



Departement Bau Verkehr und Umwelt
Abteilungen Tiefbau und Verkehr

Verkehrssanierung Aarburg

VERKEHRSERHEBUNG 2009

Aarau, 27. Januar 2010



BALLMER + PARTNER AG

dipl. Ingenieure ETH/SIA/SVI
Distelbergstrasse 22, 5000 Aarau
Tel 062 825 26 30
Fax 062 825 26 39
www.ballmer-partner.ch

Inhaltsverzeichnis

1. Ausgangslage	1
2. Grundlagen	1
3. Umfang der Erhebungen	1
4. Querschnittszählungen	2
4.1 Vergleich 2008 - 2009	2
4.2 Geschwindigkeitsniveau Städtli	2
4.3 Hofmattstrasse	3
5. Nummernzählung	4
6. Ansätze zur Einhaltung der Zielwerte im Städtli	6
6.1 Anpassung Signalisation	7
6.2 Verlängerung Fahrverbot Tag	7
6.3 Verlängerung Fahrverbot Nacht	8
6.4 Vollsperrung Nacht	9
6.5 Beschränkung der Durchfahrt an Wochenenden	9
6.6 Reduktion der Geschwindigkeit	9
6.7 Lösungsansätze	10
7. Schlussfolgerungen	10

Anhang

Anhang 1	Übersichtsplan Verkehrsregime
Anhang 2	Übersichtsplan Zählstellen
Anhang 3	Ergebnisse der Verkehrserhebungen
Anhang 4	Belastungspläne 2009
Anhang 5	Zu- und Abnahme der Belastungen
Anhang 6	Gesamttabelle
Anhang 7	Verkehrsbeziehungen
Anhang 8	Herkunft Fahrzeuge

1. Ausgangslage

Der Vergleich der Verkehrssituation im Zusammenhang mit der Eröffnung der Ortskernumfahrung Aarburg (Eröffnung November 2007) hat gezeigt, dass die Verkehrsbelastung im Städtli über den verlangten Zielwerten¹ liegt. Damit sind zusätzliche Massnahmen notwendig. Im weiteren hat eine interne Arbeitsgruppe der Stadt Aarburg auf diverse Probleme wie die komplizierte Regelung der Zufahrten in die Altstadt, die Durchsetzung des Linksabbiegeverbotes von der Aarebrücke her sowie das hohe Geschwindigkeitsniveau und den Lastwagenverkehr auf der Hofmattstrasse hingewiesen.

Mit den nun im Auftrag der Abteilung Tiefbau / BVU im August 2009 durchgeführten zusätzlichen Detailerhebungen soll unter anderem auch abgeklärt werden, ob die mit den «Flankierenden Massnahmen» festgelegten Belastungsgrenzwerte überhaupt erreicht werden können und wie diese Zielsetzungen erreicht werden können.

2. Grundlagen

Basis für die Zusatzuntersuchungen sind die folgenden Berichte:

- «Verkehrsanierung Aarburg / Flankierende Massnahmen», Überarbeitetes Projekt, (IEP Ingenieurbüro Eng+Partner AG, April 2001)
- «Verkehrssanierung Aarburg / Monitoring » (Ballmer + Partner AG, Februar 2009)
- «Verkehrssanierung Aarburg / Monitoring zur Zielerreichung» (Ballmer + Partner AG, Mai 2009)

Die Zielwerte gemäss dem Bericht «Flankierende Massnahmen» gehen von einer Verkehrsbelastung von rund 3'500 Fahrzeugen pro Tag im Städtli aus. Für den Tagesverkehr (06 - 22 Uhr) ergeben sich damit 3'100 Fahrzeuge und für den Nachtverkehr (22 - 06 Uhr) 300 Fahrzeuge. Die zurzeit gültigen Verkehrsbeschränkungen sind in Anhang 1 dargestellt.

3. Umfang der Erhebungen

Um weitere Aussagen betreffend die notwendigen zukünftigen Massnahmen machen zu können, wurden die folgenden Zusatzerhebungen durchgeführt (vgl. Anhang 2):

¹ IEP Ingenieurbüro Eng+Partner AG, «Verkehrsanierung Aarburg / Flankierende Massnahmen», Überarbeitetes Projekt, April 2001

- Erhebung der Verkehrsmenge analog der früheren Zählungen an 7 Zählstellen während zwei Wochen vom 17.8. bis 30.8.2009. Die Zählungen erfolgten durch das Ingenieurbüro Ballmer+Partner AG. Einerseits wurden die Daten der Lichtsignalanlagen verwendet oder Seitenradargeräte eingesetzt.
- Erhebung des Durchgangs-, Ziel- und Quellverkehr während 24 Stunden an einem Werktag (Montag 24.8. 19 Uhr bis Dienstag 25.8. 19 Uhr). Diese Erhebungen wurden durch die Firma Mehl GmbH, Messtechnik, Wolfhagen (D) durchgeführt. Die Nummerzählung erfolgte mittels Video und der entsprechenden speziellen Software. Die Ergebnisse wurden in einem separaten Bericht¹ zusammengestellt. Die wesentlichen Erkenntnisse sind in Kapitel 5 zusammengefasst.

4. Querschnittszählungen

4.1 Vergleich 2008 - 2009

Die wichtigsten Daten der Verkehrserhebungen sind in Anhang 3 detailliert aufgeführt und in Anhang 4 - Anhang 5 grafisch dargestellt. Beim Vergleich der Daten 2008 (nach Eröffnung) mit denjenigen aus den Erhebungen 2009 fallen die folgenden Veränderungen auf:

- Die Umfahrung weist gegenüber dem Vorjahr deutlich mehr Verkehr auf (ca. +12% beim DTV). Die Zunahme ist in Fahrrichtung Olten grösser als diejenige der entgegengesetzten Fahrrichtung. Der Mehrverkehr ist aber nicht durch lokale Verlagerungen entstanden, da alle Hauptachsen nach Aarburg (K103 und K104) höhere Belastungen aufweisen.
- Beim DTV ist entweder eine stärkere Zunahme oder dann eine geringere Abnahme als beim DWV feststellbar. Dies bedeutet, dass sich an Wochenenden (Sa/So) stärkere Veränderungen ergeben haben als im Vorjahr. Dies könnte auf Unregelmässigkeiten auf der A1/A2 im Abschnitt Rothrist - Härkingen (Stau wegen Unfall oder Überlastung) und eine grossräumige Umfahrung hindeuten.
- Im Städtli kann, ausser während der Abendspitzenstunde, eine weitere Abnahme festgestellt werden.
- In der Morgenspitzenstunde hat auf dem Querschnitt Aarebrücke eine starke Abnahme insbesondere in Fahrrichtung Boningen (rund 40%) stattgefunden.

4.2 Geschwindigkeitsniveau Städtli

Die Auswertung der Geschwindigkeitsmessung mittels Seitenradargerät im Städtli haben gezeigt, dass sich das Geschwindigkeitsniveau gegenüber dem Vorjahr um 1 bis 4 km/h gesenkt hat.

¹ «Statistische Daten der Verkehrserhebung Aarburg», Mehl Messtechnik GmbH, Wolfhagen

			nach Rothrist	nach Olten
V mittel	km/h	2007	40	45
		2008	29	34
		2009	28	31
V 85%	km/h	2007	51	54
		2008	37	40
		2009	33	37

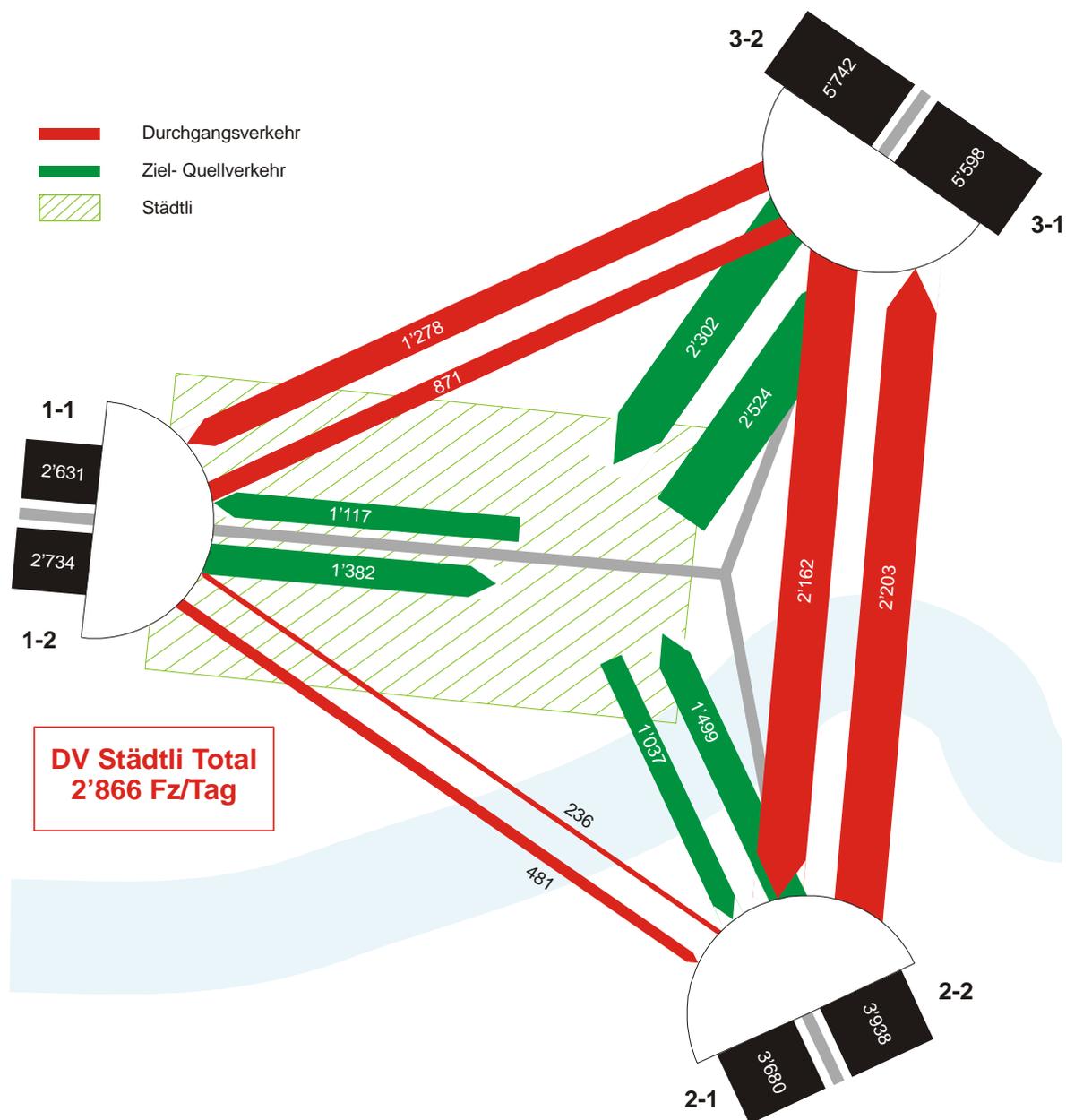
4.3 Hofmattstrasse

Eine interne Arbeitsgruppe der Stadt Aarburg hat in einem Bericht am 17.12.2008 unter anderem auch das hohe Geschwindigkeitsniveau und den Lastwagenverkehr auf der Hofmattstrasse hingewiesen. Es ist feststellbar, dass die Verkehrsbelastungen auf der Hofmattstrasse seit der Nachher-Messung 2008 vor allem in Fahrrichtung Städtli wieder zugenommen haben. Dagegen hat der Lastwagenanteil aber weiter um etwa 13% abgenommen. Die festgestellten Geschwindigkeiten liegen auf einem Niveau welches demjenigen ähnlicher Strassen entspricht.

			nach Rothrist	nach Städtli	Querschnitt
DTV	Fz/Tag	2007	8'685	5'550	14'235
		2008	3'385	2'190	5'575
		2009	3'670	2'645	6'315
DWV	Fz/Tag	2007	9'628	5'800	15'428
		2008	3'839	2'383	6'222
		2009	3'923	2'740	6'663
LW (Mo-Fr)	Fz/Tag	2007	852	423	1'275
		2008	346	75	421
		2009	305	63	368
V mittel	km/h	2007	43	41	
		2008	47	44	
		2009	46	43	
V 85%	km/h	2007	50	54	
		2008	54	51	
		2009	52	50	

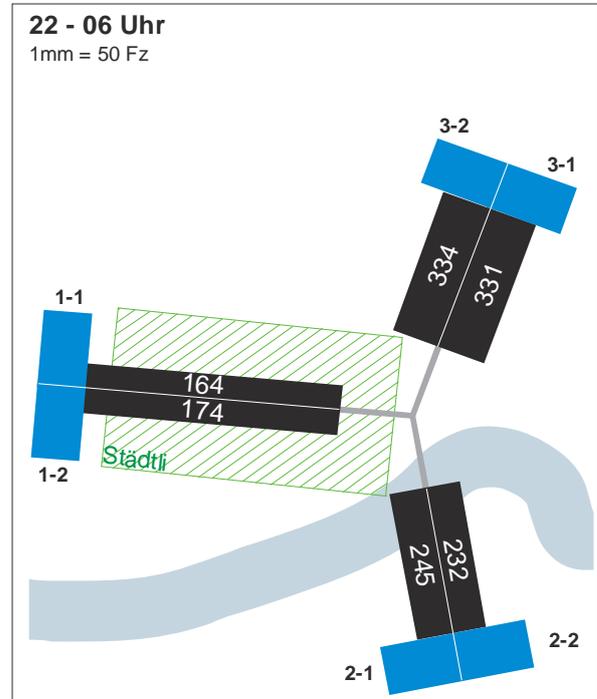
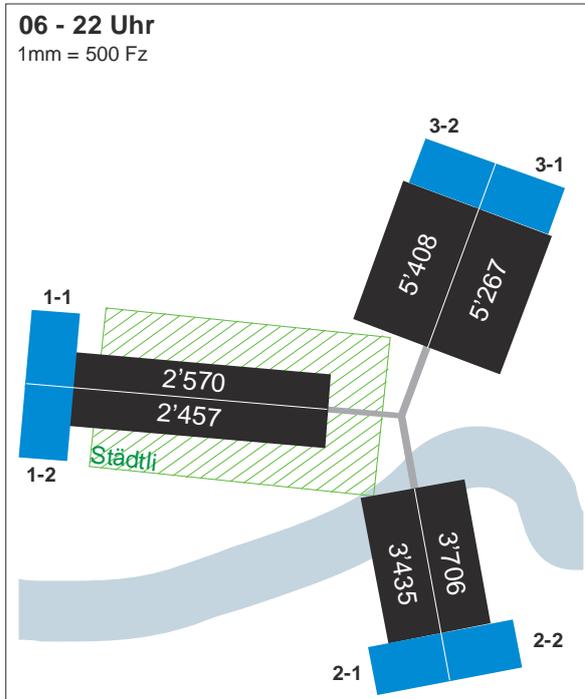
5. Nummernzählung

Mit der Nummernzählung soll in erster Linie der Anteil Durchgangsverkehr durch die Altstadt und der Anteil des Linksabbiegeverkehrs von der Aarebrücke in Richtung Altstadt ermittelt werden. Die Erhebung erfolgte über 24 Stunden. Eine Zusammenstellung der Daten ist in Anhang 6 und Anhang 7 zu finden.



Verkehrsaufkommen 24.8.2009 19 Uhr - 25.8.2009 19 Uhr
 Zählstellen 1 = Städtli, 2 = Aarebrücke und 3 = Damm.
 Richtungen 1 = Ausfahrend, 2 = Einfahrend

Querschnittsbelastungen in Fahrzeugen pro Zeitintervall (24.-25. 8.2009)



Vergleich verschiedener Zeitintervalle im Querschnitt Städtli

Die ausführlichen Daten sind in Anhang 7 aufgeführt.

Intervall	Zielverkehr		Quellverkehr		Durchgangsverkehr	
	Fz	%	Fz	%	Fz	%
19-19 Uhr	1'382	26%	1'117	21%	2'866	53%
0-6 Uhr	75	57%	46	35%	11	8%
6-9 Uhr	248	44%	149	21%	297	43%
16-19 Uhr	323	36%	243	16%	933	62%

Mit der Wahl des 5 - minütigen Auswertintervalls¹ wurde eine eher grosszügige Zeitspanne gewählt (Nettofahrzeit bei V=30 km/h rund 50sec). Daher dürfte der ausgewiesene Anteil des Durchgangsverkehrs eher hoch sein. Es haben sich die folgenden Erkenntnisse ergeben:

¹ 5-minütiges Auswertintervall: Fahrzeuge, die in den Kordon eingefahren sind und ihn innerhalb von 5 Minuten wieder verlassen haben, werden als Durchgangsverkehr bezeichnet.

- Die Anteile des Ziel- und Quellverkehrs sind höher als erwartet. Sie liegen bei den Zählstellen 1 und 3 zwischen 40 und 50% und bei der Zählstelle 2 zwischen 28 und 38%.
- Die Anteile des Durchgangsverkehrs bei der Zählstelle 1 liegt bei 58% in Fahrrichtung Olten und bei 51% in Fahrrichtung Rohrist.
- Das Linksabbiegeverbot von der Aarebrücke in Richtung Städtli wurde von insgesamt 236 Fahrzeugenkern missachtet. Dies entspricht rund 6% der von Boningen her kommenden Fahrzeuge im Querschnitt Aarebrücke und rund 9% im Querschnitt Städtli. Es ist aber nicht bekannt, wie gross der Anteil der von Boningen über den Kreisel Bahnhof nach Olten Fahrenden ist. Es kann daher keine Aussage gemacht werden, wie hoch die effektive Übertretungsrate ist.
- Das Nachtfahrverbot wird von 8% der zwischen 0 und 6 Uhr beim Querschnitt 1 durchfahrenden Fahrzeuge missachtet.

Neben den eigentlichen Aussagen betreffend den Durchgangsverkehr ergaben die Auswertungen zusätzlich noch folgende Erkenntnisse:

- Im Städtli beträgt der Lastwagenanteil 4%. Davon werden 75% durch die Busse des öffentlichen Linienverkehrs erzeugt. Bei der Aarebrücke liegt der LW - Anteil bei 6.9% und beim Querschnitt Damm bei 5.7%. Der Anteil des ÖV liegt dabei jeweils unter 20%.
- Bei der Erhebung von lauten Fahrzeugen (LW und MR) während der Nachtzeit (22 - 06 Uhr) wurden insgesamt 0 Lastwagen, 16 Busse und 17 Motorräder gezählt.
- Rund 87% aller erfassten Fahrten (alle Zählstellen) wurden durch Fahrzeuge aus den Kantonen Aargau und Solothurn durchgeführt (vgl. Anhang 8). Bei rund 2% handelt es sich um ausländische Fahrzeuge.
- Der Lastwagenanteil beträgt gesamthaft gesehen 5.7% (alle Zählstellen). Bei den ausländischen Fahrzeugen allein liegt der Anteil bei 8.7% (vgl. Anhang 8).

6. Ansätze zur Einhaltung der Zielwerte im Städtli

Die Zielwerte von 3'100 Fahrzeugen im Tagesverkehr (06 - 22 Uhr) und 300 Fahrzeuge im Nachtverkehr (22 - 06 Uhr) beruhen in erster Linie auf den Vorgaben zur Einhaltung der Lärmgrenzwerte. Kritisch ist dabei jeweils die Einhaltung des Nachtwertes. Für genaue Aussagen betreffend die effektiv notwendigen Verkehrsreduktionen am Tag und Nacht sind differenzierte Lärmberechnungen mit den aktuellen Verkehrsdaten notwendig.

Aufgrund der Messungen mit dem Seitenradar im Städtli ergeben sich die folgenden Resultate:

		n. Rothrist	n. Olten	Querschnitt	Über Zielwert
06 - 22 Uhr	Fz/Tag	2'523	2'348	4'871	1'771
22 - 06 Uhr	Fz/Tag	218	241	459	159
00 - 24 Uhr	Fz/Tag	2'741	2'589	5'330	1'930

- Wenn die Zielwerte eingehalten werden sollen, muss eine Verkehrsreduktion von 1'930 Fz/Tag im Städtli erfolgen. Die kann nur mit einer Verlagerung auf die Umfahrung erfolgen, was wiederum Auswirkungen auf das Gesamtverkehrssystem hat. Es besteht die Gefahr, dass der heutige Stau zwischen der LSA Oltnenstrasse und dem Städtli in die Bereiche Anschluss Bahnhof und Hofmatt verlagert wird. Im Zusammenhang mit der Sperrung des Tunnels kann sich eine Überstauung des Kreisels Rishalde und des Autobahnanschlusses ergeben.
- Eine Reduktion des Schwerverkehrs kann nicht erreicht werden, da im Städtli 75% des Lastwagenanteils auf den öffentlichen Verkehr anfallen. Beim restlichen Anteil von 25% dürfte es sich mehrheitlich um Anlieferungsverkehr handeln.

6.1 Anpassung Signalisation

Eine Anpassung der Signalisation könnte darin bestehen, dass anstelle der Bezeichnung «Transit» die effektiven Nahziele wie Olten, Rothrist, Oftringen und Boningen genannt werden. Damit könnte auch Boningen konsequent über den Kreisel Bahnhof gewiesen werden. Unter dem Aspekt, dass es sich aber bei rund 87% der erfassten Bewegungen um Fahrzeuge aus den Kantonen Aargau und Solothurn handelt und diese als ortskundig bezeichnet werden können, muss von einer geringen Wirkung einer angepassten Signalisation ausgegangen werden.

Bei den Knoten Hofmatt und Bahnhof Aarburg fehlt ein Hinweis auf die zeitliche Sperrung der Durchfahrt Städtli (im Gegensatz zur Anfahrt von Olten her). Da das Verkehrsaufkommen zwischen 00 - 06 Uhr aber gering ist, kann nur von einer geringen Wirkung einer zusätzlichen Signalisation ausgegangen werden. Falls aber eine zeitliche Ausdehnung des Durchfahrtsfahrverbotes erfolgen sollte, wäre die bestehende Wegweisung zu ergänzen.

6.2 Verlängerung Fahrverbot Tag

Eine Beschränkung der Durchfahrt am Tag muss regelmässig und für den Fahrzeuglenker in nachvollziehbaren Blöcken erfolgen. Eine Regelung ist zur Erhöhung der Einhaltungquote während der ganzen Woche konstant zu halten. Die Abschätzung der Auswirkungen hat zu folgenden Varianten geführt:

	Belastung heute	Sperrzeiten zusätzlich				
		M1	M2	M3	M4	M5
	06 - 22	06 - 09 16 - 19	06 - 09 12 - 14 16 - 19	06 - 09 14 - 20	06 - 08 12 - 20	06 - 09 12 - 20
Total Fahrzeuge	5'068	1'880	2'495	3'349	3'734	3'964
DV	53%	996	1'322	1'775	1'979	2'101
Soll Reduktion	1'771					
Saldo		775	449	-4	-208	-330

Mit einer Ausdehnung der Sperrung auf die Spitzenzeiten könnte bereits ein beträchtlicher Teil der Überschussmenge abgebaut werden. Falls der Zielwert von 1'771 Fahrzeugen aber vollumfänglich erreicht werden soll, könnte das Städtli aber höchstens zwischen 9 und 14 Uhr frei durchfahrbar sein.

Positiver Nebeneffekt einer Sperrung während den Spitzenzeiten wäre eine Verbesserung der Situation für den öffentlichen Verkehr. Die Abnahme der Verkehrsmenge hat auch eine Verkleinerung der Staulänge vor der LSA Oltnerstrasse zur Folge, womit ein aktuelles Problem für den ÖV abgemindert werden kann.

6.3 Verlängerung Fahrverbot Nacht

Das Nachtfahrverbot wird um 2 Stunden mit Beginn bereits um 22 Uhr verlängert. Diese Zeitspanne entspricht dann genau der massgebenden für die Lärmberechnungen.

	M6
Verkehrsaufkommen 22 - 06 Uhr	459 Fz/Tag
Überschreitung	159 Fz/Tag
Verkehrsaufkommen 22 - 24 Uhr	257 Fz/Tag
Anteil DV	53%
	136 Fz/Tag
Überschreitung nach Ausdehnung Fahrverbot (M6)	23 Fz/Tag

Inwieweit damit die Lärmgrenzwerte während der Nacht eingehalten werden können, muss noch nachgewiesen werden. Problematisch wird der hohe Anteil von lauten Fahrzeugen sein, welcher nicht reduziert werden kann.

6.4 Vollsperrung Nacht

Die Durchfahrt durch die Altstadt kann entweder rein signalisationstechnisch (Variante 1) oder auch physisch (Variante 2) gesperrt werden. Bei der Variante 1 muss keine Rücksicht auf den Fahrplan des öffentlichen Verkehrs genommen werden. Die Sperrung kann zwischen 00 und 06 Uhr erfolgen. Bei der Variante 2 kommt eine Barriere oder Poller zum Einsatz. Dabei wird Rücksicht auf die Durchfahrtszeiten des letzten bzw. ersten Busses genommen, so dass die Sperrung zwischen 00.30 und 5 Uhr aktiv ist. Sperrzeiten analog der Variante 1 wären möglich, wenn die Busse mit einem entsprechenden Sender zum Öffnen der Barrieren ausgerüstet wären.

	M7	M8	
	00.30 - 05	00.00 - 06	
Verkehrsaufkommen 22 - 06 Uhr	459	459	Fz/Tag
Überschreitung	159	159	Fz/Tag
Verkehrsaufkommen	120	190	Fz/Tag
Überschreitung nach Einführung Vollsperrung	39	-31	Fz/Tag

6.5 Beschränkung der Durchfahrt an Wochenenden

Sperrung des Städtli an den Wochenenden für den Durchgangsverkehr während jeweils 24 Stunden. Die angestrebten Zielwerte werden nicht erreicht.

			M9	
			06-22h	22 - 06h
Verkehrsaufkommen Sa und So	total	Fz	8'390	524
Durchgangsverkehr	53%	Fz	4'447	278
Reduktion pro Tag		Fz/Tag	635	40
Überschreitung nach Ausdehnung Fahrverbot Sa/So (M9)		Fz/Tag	1'366	119

6.6 Reduktion der Geschwindigkeit

Mit einer weiteren Reduktion der Geschwindigkeit von Tempo 30 auf Tempo 20, das heisst mit der Einführung einer Begegnungszone kann allenfalls eine Verbesserung der Lärmsituation und eine weitere Verkehrsverlagerung erreicht werden. Inwieweit dann noch eine Reduktion der Verkehrsmenge zu erfolgen hat, muss mittels Detailberechnungen bzw. Messungen noch abgeklärt werden.

6.7 Lösungsansätze

Um eine genaue Aussage betreffend die notwendige Verkehrsreduktion machen zu können, müssen die Vorgaben seitens des Lärmschutzes bekannt sein. Geht man von den Zielwerten gemäss UVB aus, sind folgende Lösungen denkbar:

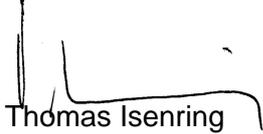
Zielwert	Massnahme	Zielerreichung	
		vollständig	annähernd
Tag 3'100 Fz	M3 Fahrverbot 06-09 / 14-20 Uhr	X	
	M4 Fahrverbot 06-08 / 12-20 Uhr	X	
	M6 Fahrverbot 06-09 / 12-20 Uhr	X	
	M2 Fahrverbot 06-09 / 12-14 / 16 - 19 Uhr und M9 Fahrverbot an Wochenenden		X
Nacht 300 Fz	M8 Vollsperrung von 00-06 Uhr	X	
	M7 Vollsperrung von 00.30-05 Uhr		X
	M6 Verlängerung Nachtfahrverbot auf 22-00 Uhr		X
	M7 Vollsperrung von 00.30-05 Uhr und Fahrverbot M9 an Wochenenden	X	

7. Schlussfolgerungen

Um die vorgegebenen Zielwerte einhalten zu können, müssen die Sperrzeiten während der ganzen Woche massiv verlängert werden. Welchen Spielraum die Mengenkottingentierung noch aufweist, müssen detaillierte Lärmberechnungen aufzeigen.

Aarau, 27. Januar 2010

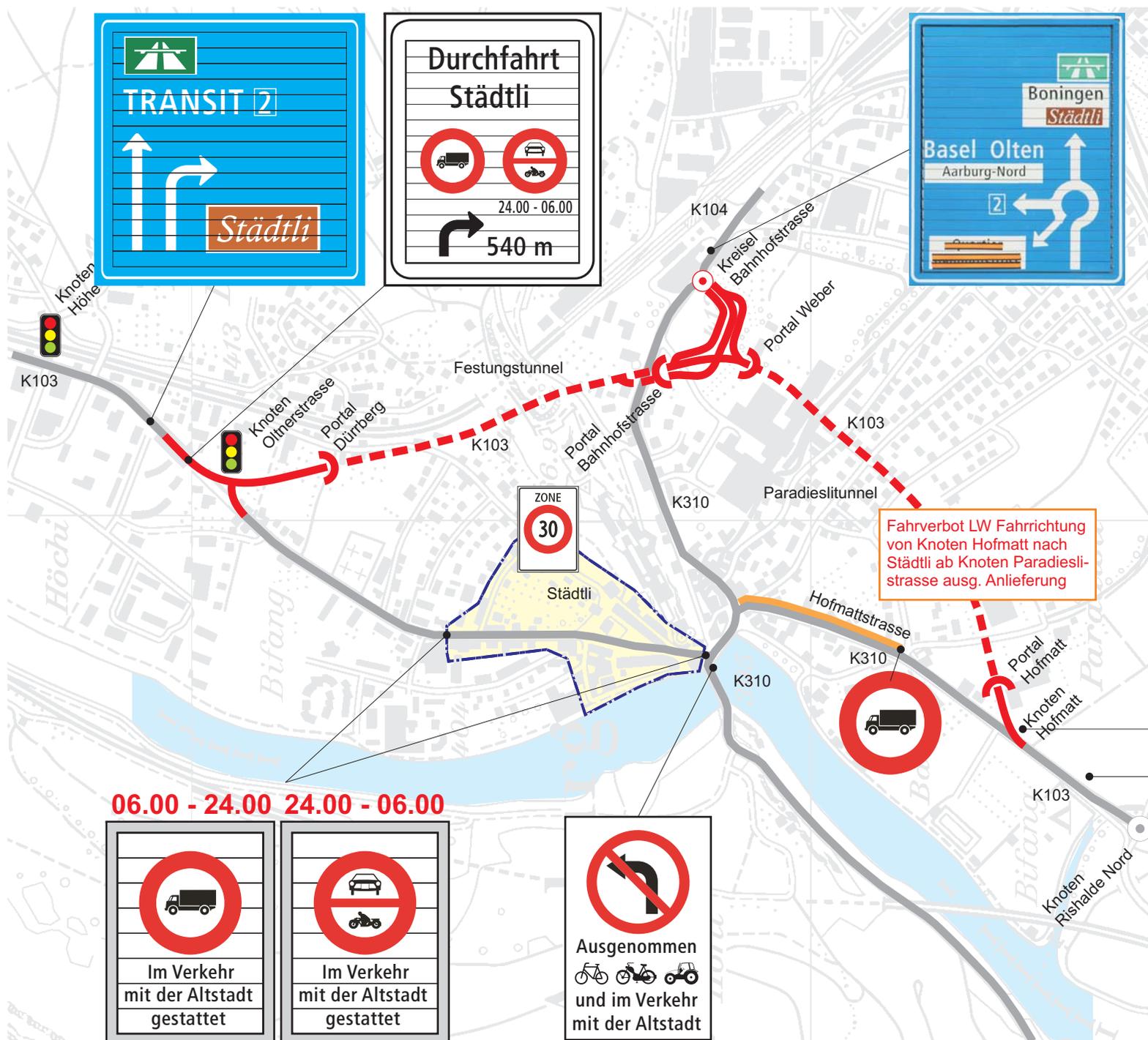
Ballmer + Partner AG, Aarau


Thomas Isenring


Stefan Ballmer

**Monitoring
Verkehrssanierung Aarburg**

**Signalisation
Stand April 2009**



06.00 - 24.00 24.00 - 06.00

Im Verkehr mit der Altstadt gestattet

Im Verkehr mit der Altstadt gestattet

**Ausgenommen
und im Verkehr mit der Altstadt**

Fahrverbot LW Fahrriktion von Knoten Hofmatt nach Städtli ab Knoten Paradiesli-Strasse ausg. Anlieferung

TRANSIT 2
Paradiesli
240m

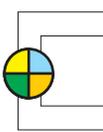
TRANSIT 2
Paradiesli
300m

Departement Bau, Verkehr und Umwelt

Monitoring Verkehrssanierung Aarburg

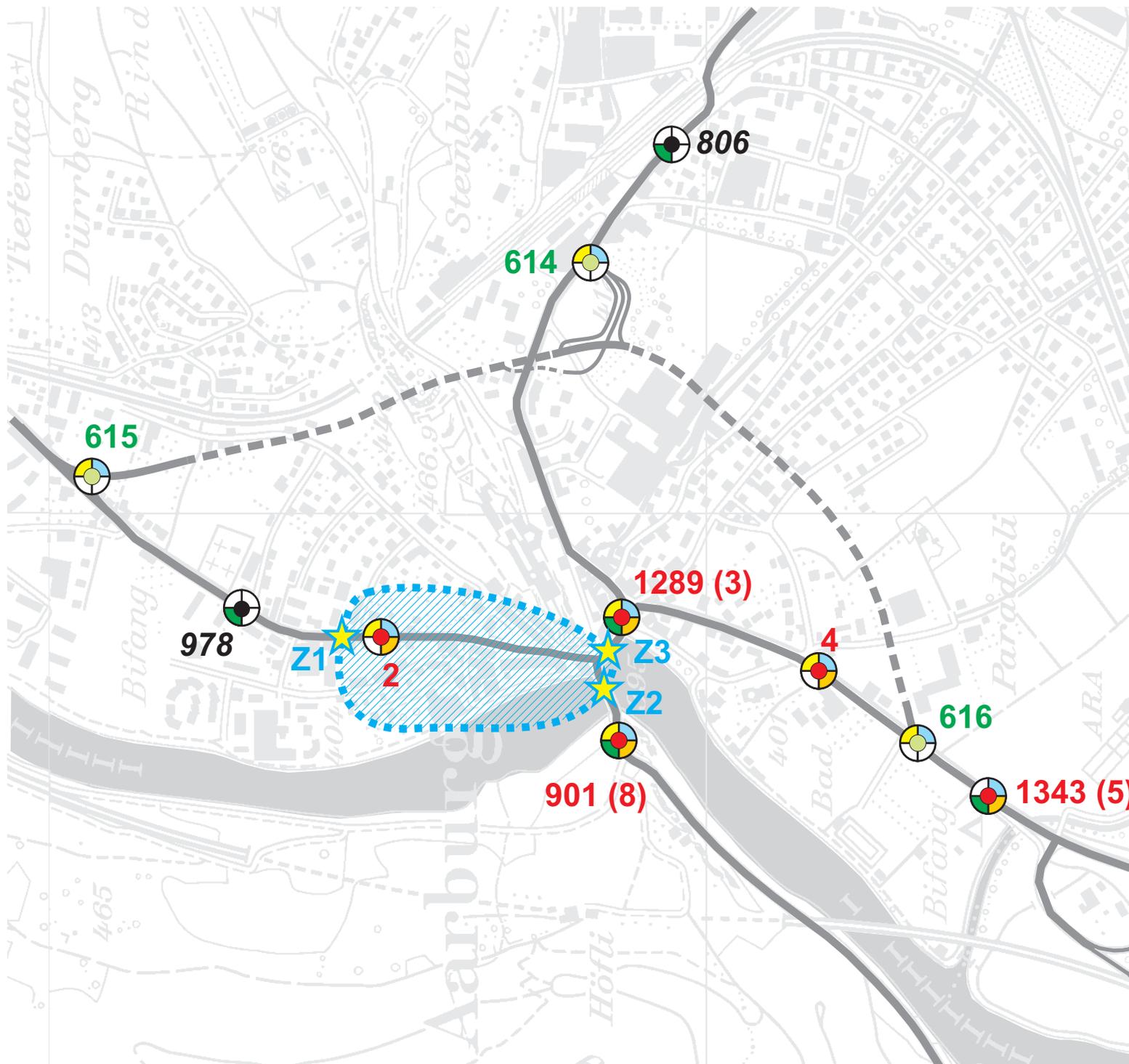
Erhebungen

-  **616** Zählung ab LSA
Nr. Anlage
-  **901** Querschnittszählung
Zählstellenummer
-  **806** Querschnittszählung frühere Jahre

-  Erhebung 2009
Erhebung 2008
weiss: keine Erhebung
Erhebung 2007
Erhebung frühere Jahre

-  Perimeter Erhebung Durchgangsverkehr

-  **Z2** Zählstelle



Auswertung Zählungen LSA

Gemeinde	LSA	ZST	Namen	R1 nach	R2 nach	2008			2009			Differenzen 2008 - 2009 (+ Zunahme, - Abnahme)					
						R1	R2	Total	R1	R2	Total	Absolut Fz/Tag			Prozentual %		
												R1	R2	Total	R1	R2	Total
Aarburg	607	607.1	Höhe	LSA Höhe	Olten	11'669	11'148	22'817									
		607.2		LSA Höhe	Städtli	12'195	12'612	24'807									
		607.3		LSA Höhe	Feldstrasse	2'341	2'159	4'500									
	614	614.1	Bahnhof Aarburg	Kreisel Bahnhof	Oftringen	6'670	6'607	13'277	7'215	6'774	13'989	545	167	712	8.2%	2.5%	5.4%
		614.2		Kreisel Bahnhof	Umfahrung	4'755	3'921	8'676	4'932	4'203	9'135	177	282	459	3.7%	7.2%	5.3%
		614.2A		Kreisel Bahnhof von Olten ab Umfahrung		3'942		3'942									
		614.2A		Kreisel Bahnhof von Rothrist ab Umfahrung		814		814									
		614.3		Kreisel Bahnhof	Städtli	3'267	3'929	7'196	3'310	4'232	7'542	43	303	346	1.3%	7.7%	4.8%
	615	615.1	Oltnerstrasse	LSA Oltnerstrasse	Olten	12'737	11'653	24'390	13'488	12'696	26'184	751	1'043	1'794	5.9%	9.0%	7.4%
		615.2		LSA Oltnerstrasse	Umfahrung	10'204	10'259	20'463	11'327	11'109	22'436	1'123	850	1'973	11.0%	8.3%	9.6%
		615.3		LSA Oltnerstrasse	Städtli	2'442	2'425	4'867	2'447	2'395	4'842	5	- 30	- 25	0.2%	- 1.2%	- 0.5%
	616	616.1	Hofmatt	Knoten Hofmatt	Rishalde	9'325	9'919	19'244	10'651	10'911	21'562	1'326	992	2'318	14.2%	10.0%	12.0%
		616.2		Knoten Hofmatt	Umfahrung	7'000	7'136	14'136	7'712	8'060	15'772	712	924	1'636	10.2%	12.9%	11.6%
		616.3		Knoten Hofmatt	Städtli	2'920	2'189	5'109	3'199	2'591	5'790	279	402	681	9.6%	18.4%	13.3%
Oftringen	605	1107	Kreuzplatz	LSA Kreuzplatz	Aarburg	6'936	7'287	14'223									
		1171		LSA Kreuzplatz	Rothrist	6'444	6'481	12'925									
		1585		LSA Kreuzplatz	Zofingen	9'921	8'399	18'320									
		1586		LSA Kreuzplatz	Safenwil	2'771	3'699	6'470									

Auswertung Querschnittszählungen

Gemeinde	ZST	KS	Namen		R1	R2	Total	R1	R2	Total	R1	R2	Total	R1	R2	Total	
Aarburg	145	K103	Oltnerstrasse	Aarburg	Olten	11'345	10'774	22'119									
	2	(K103)	Oltnerstrasse	Städtli	Olten	2'785	2'696	5'481	2'741	2'589	5'330	- 44	- 107	- 151	- 1.6%	- 4.0%	- 2.8%
	1289 (3)	K319 (K103)	Damm	Rothrist	Olten	5'057	4'659	9'716	5'360	5'173	10'533	303	514	817	6.0%	11.0%	8.4%
	4	(K103)	Hofmattstrasse	Rothrist	Städtli	3'384	2'189	5'573	3'605	2'583	6'188	221	394	615	6.5%	18.0%	11.0%
	1343 (5)	K103	Hofmatt Rishalde	Rothrist	Aarburg	9'920	8'947	18'867									
Olten	901 (8)	K310	Aarburgerstrasse	Aarburg	Bonningen	3'326	3'081	6'407	3'463	3'367	6'830	137	286	423	4.1%	9.3%	6.6%

Datenerhebung 2008 Do 19.6. - Mi 2.7.
2008 Mo 17.8. - So 30.8.

Bemerkungen

Auswertung Zählungen LSA

Gemeinde	LSA	ZST	Namen	R1 nach	R2 nach	2008			2009			Differenzen 2008 - 2009 (+ Zunahme, - Abnahme)					
						R1	R2	Total	R1	R2	Total	Absolut Fz/Tag			Prozentual %		
												R1	R2	Total	R1	R2	Total
Aarburg	607	607.1	Höhe	LSA Höhe	Olten	12'985	12'318	25'303									
		607.2		LSA Höhe	Städtli	13'529	14'102	27'631									
		607.3		LSA Höhe	Feldstrasse	2'638	2'403	5'041									
	614	614.1	Bahnhof Aarburg	Kreisel Bahnhof	Oftringen	7'455	7'339	14'794	7'732	7'212	14'944	277	- 127	150	3.7%	- 1.7%	1.0%
		614.2		Kreisel Bahnhof	Umfahrung	5'383	4'374	9'757	5'328	4'501	9'829	- 55	127	72	- 1.0%	2.9%	0.7%
		614.2A		Kreisel Bahnhof von Olten ab Umfahrung		4'428		4'428									
		614.2A		Kreisel Bahnhof von Rothrist ab Umfahrung		954		954									
		614.3		Kreisel Bahnhof	Städtli	3'702	4'503	8'205	3'596	4'620	8'216	- 106	117	11	- 2.9%	2.6%	0.1%
	615	615.1	Oltnerstrasse	LSA Oltnerstrasse	Olten	14'120	12'757	26'877	14'338	13'466	27'804	218	709	927	1.5%	5.6%	3.4%
		615.2		LSA Oltnerstrasse	Umfahrung	11'365	11'333	22'698	12'204	11'784	23'988	839	451	1'290	7.4%	4.0%	5.7%
		615.3		LSA Oltnerstrasse	Städtli	2'630	2'637	5'267	2'532	2'503	5'035	- 98	- 134	- 232	- 3.7%	- 5.1%	- 4.4%
	616	616.1	Hofmatt	Knoten Hofmatt	Rishalde	10'387	11'091	21'478	11'517	11'724	23'241	1'130	633	1'763	10.9%	5.7%	8.2%
616.2		Knoten Hofmatt		Umfahrung	7'833	7'989	15'822	8'299	8'758	17'057	466	769	1'235	5.9%	9.6%	7.8%	
616.3		Knoten Hofmatt		Städtli	3'258	2'399	5'657	3'425	2'759	6'184	167	360	527	5.1%	15.0%	9.3%	
Oftringen	605	1107	Kreuzplatz	LSA Kreuzplatz	Aarburg	7'807	8'219	16'026									
		1171		LSA Kreuzplatz	Rothrist	7'422	7'455	14'877									
		1585		LSA Kreuzplatz	Zofingen	11'202	9'423	20'625									
		1586		LSA Kreuzplatz	Safenwil	3'142	4'249	7'391									

Auswertung Querschnittszählungen

Gemeinde	ZST	KS	Namen			R1	R2	Total	R1	R2	Total	R1	R2	Total	R1	R2	Total
Aarburg	145	K103	Oltnerstrasse	Aarburg	Olten	12'569	11'853	24'422									
	2	(K103)	Oltnerstrasse	Städtli	Olten	3'034	2'914	5'948	2'868	2'672	5'540	- 166	- 242	- 408	- 5.5%	- 8.3%	- 6.9%
	1289 (3)	K319 (K103)	Damm	Rothrist	Olten	5'699	5'156	10'855	5'754	5'489	11'243	55	333	388	1.0%	6.5%	3.6%
	4	(K103)	Hofmattstrasse	Rothrist	Städtli	3'839	2'383	6'222	3'923	2'740	6'663	84	357	441	2.2%	15.0%	7.1%
Olten	901 (8)	K310	Aarburgerstrasse	Aarburg	Bonningen	3'848	3'527	7'375	3'740	3'630	7'370	- 108	103	- 5	- 2.8%	2.9%	- 0.1%

Datenerhebung 2008 Do 19.6. - Mi 2.7.
2008 Mo 17.8. - So 30.8.

Bemerkungen

MSP

Auswertung Zählungen LSA

(Werktagsverkehr Mo-Fr, Daten nicht auf Jahresdurchschnitt korrigiert)

Gemeinde	LSA	ZST	Namen	R1 nach	R2 nach	2008			2009			Differenzen 2008 - 2009 (+ Zunahme, - Abnahme)					
						R1	R2	Total	R1	R2	Total	Absolut Fz/h			Prozentual %		
												R1	R2	Total	R1	R2	Total
Aarburg	607	607.1	Höhe	LSA Höhe	Olten	796	891	1'687									
		607.2		LSA Höhe	Städtli	954	894	1'848									
		607.3		LSA Höhe	Feldstrasse	177	125	302									
	614	614.1	Bahnhof Aarburg	Kreisel Bahnhof	Oftringen	425	503	928	433	471	904	8	- 32	- 24	1.9%	- 6.4%	- 2.6%
		614.2		Kreisel Bahnhof	Umfahrung	400	274	674	382	281	663	- 18	7	- 11	- 4.5%	2.6%	- 1.6%
		614.2A		Kreisel Bahnhof von Olten ab Umfahrung		287		287									
		614.2A		Kreisel Bahnhof von Rothrist ab Umfahrung		113		113									
		614.3		Kreisel Bahnhof	Städtli	255	267	522	237	266	503	- 18	- 1	- 19	- 7.1%	- 0.4%	- 3.6%
	615	615.1	Oltnerstrasse	LSA Oltnerstrasse	Olten	882	907	1'789	920	985	1'905	38	78	116	4.3%	8.6%	6.5%
		615.2		LSA Oltnerstrasse	Umfahrung	857	733	1'590	965	780	1'745	108	47	155	12.6%	6.4%	9.7%
		615.3		LSA Oltnerstrasse	Städtli	138	127	265	126	132	258	- 12	5	- 7	- 8.7%	3.9%	- 2.6%
	616	616.1	Hofmatt	Knoten Hofmatt	Rishalde	842	798	1'640	985	881	1'866	143	83	226	17.0%	10.4%	13.8%
616.2		Knoten Hofmatt		Umfahrung	535	695	1'230	596	812	1'408	61	117	178	11.4%	16.8%	14.5%	
616.3		Knoten Hofmatt		Städtli	263	147	410	286	173	459	23	26	49	8.7%	17.7%	12.0%	
Oftringen	605	1107	Kreuzplatz	LSA Kreuzplatz	Aarburg	435	598	1'033									
		1171		LSA Kreuzplatz	Rothrist	375	306	681									
		1585		LSA Kreuzplatz	Zofingen	557	522	1'079									
		1586		LSA Kreuzplatz	Safenwil	216	241	457									

Auswertung Querschnittszählungen

(Werktagsverkehr Mo-Fr, Daten nicht auf Jahresdurchschnitt korrigiert)

Gemeinde	ZST	KS	Namen		R1	R2	Total	R1	R2	Total	R1	R2	Total	R1	R2	Total	
Aarburg	145	K103	Oltnerstrasse	Aarburg	Olten	739	793	1'532									
	2	(K103)	Oltnerstrasse	Städtli	Olten	178	126	304	175	106	281	- 3	- 20	- 23	- 1.7%	- 15.9%	- 7.6%
	1289 (3)	K319 (K103)	Damm	Rothrist	Olten	415	280	695	405	282	687	- 10	2	- 8	- 2.4%	0.7%	- 1.2%
	4	(K103)	Hofmattstrasse	Rothrist	Städtli	310	141	451	317	169	486	7	28	35	2.3%	19.9%	7.8%
Olten	901 (8)	K310	Aarburgerstrasse	Aarburg	Bonningen	318	350	668	290	213	503	- 28	- 137	- 165	- 8.8%	- 39.1%	- 24.7%

Datenerhebung 2008 Do 19.6. - Mi 2.7.
2008 Mo 17.8. - So 30.8.

Bemerkungen

ASP

Auswertung Zählungen LSA

(Werktagsverkehr Mo-Fr, Daten nicht auf Jahresdurchschnitt korrigiert)

Gemeinde	LSA	ZST	Namen	R1 nach	R2 nach	2008			2009			Differenzen 2008 - 2009 (+ Zunahme, - Abnahme)						
						R1	R2	Total	R1	R2	Total	Absolut Fz/h			Prozentual %			
												R1	R2	Total	R1	R2	Total	
Aarburg	607	607.1	Höhe	LSA Höhe	Olten	926	849	1'775										
		607.2		LSA Höhe	Städtli	968	1'024	1'992										
		607.3		LSA Höhe	Feldstrasse	204	211	415										
	614	614.1	Bahnhof Aarburg	Kreisel Bahnhof	Oftringen	611	578	1'189	707	582	1'289	96	4	100	15.7%	0.7%	8.4%	
		614.2		Kreisel Bahnhof	Umfahrung	357	326	683	371	355	726	14	29	43	3.9%	8.9%	6.3%	
		614.2A		Kreisel Bahnhof von Olten ab Umfahrung		274		274										
		614.2A		Kreisel Bahnhof von Rothrist ab Umfahrung		83		83										
		614.3		Kreisel Bahnhof	Städtli	337	395	732	347	476	823	10	81	91	3.0%	20.5%	12.4%	
	615	615.1	Oltnerstrasse	LSA Oltnerstrasse	Olten	1'015	944	1'959	1'038	1'033	2'071	23	89	112	2.3%	9.4%	5.7%	
		615.2		LSA Oltnerstrasse	Umfahrung	803	824	1'627	889	859	1'748	86	35	121	10.7%	4.2%	7.4%	
		615.3		LSA Oltnerstrasse	Städtli	200	202	402	209	194	403	9	- 8	1	4.5%	- 4.0%	0.2%	
	616	616.1	Hofmatt	Knoten Hofmatt	Rishalde	809	993	1'802	956	1'029	1'985	147	36	183	18.2%	3.6%	10.2%	
		616.2		Knoten Hofmatt	Umfahrung	592	569	1'161	621	642	1'263	29	73	102	4.9%	12.8%	8.8%	
616.3		Knoten Hofmatt		Städtli	401	240	641	407	314	721	6	74	80	1.5%	30.8%	12.5%		
Oftringen	605	1107	Kreuzplatz	LSA Kreuzplatz	Aarburg	583	558	1'141										
		1171		LSA Kreuzplatz	Rothrist	578	639	1'217										
		1585		LSA Kreuzplatz	Zofingen	866	604	1'470										
		1586		LSA Kreuzplatz	Safenwil	276	457	733										

Auswertung Querschnittszählungen

(Werktagsverkehr Mo-Fr, Daten nicht auf Jahresdurchschnitt korrigiert)

Gemeinde	ZST	KS	Namen		R1	R2	Total	R1	R2	Total	R1	R2	Total	R1	R2	Total	
Aarburg	145	K103	Oltnerstrasse	Aarburg	Olten	863	760	1'623									
	2	(K103)	Oltnerstrasse	Städtli	Olten	229	254	483	228	264	492	- 1	10	9	- 0.4%	3.9%	1.9%
	1289 (3)	K319 (K103)	Damm	Rothrist	Olten	538	451	989	571	592	1'163	33	141	174	6.1%	31.3%	17.6%
	4	(K103)	Hofmattstrasse	Rothrist	Städtli	420	242	662	425	321	746	5	79	84	1.2%	32.6%	12.7%
Olten	901 (8)	K310	Aarburgerstrasse	Aarburg	Bonningen	440	350	790	441	420	861	1	70	71	0.2%	20.0%	9.0%

Datenerhebung 2008 Do 19.6. - Mi 2.7.
2008 Mo 17.8. - So 30.8.

Bemerkungen

Monitoring Verkehrssanierung Aarburg

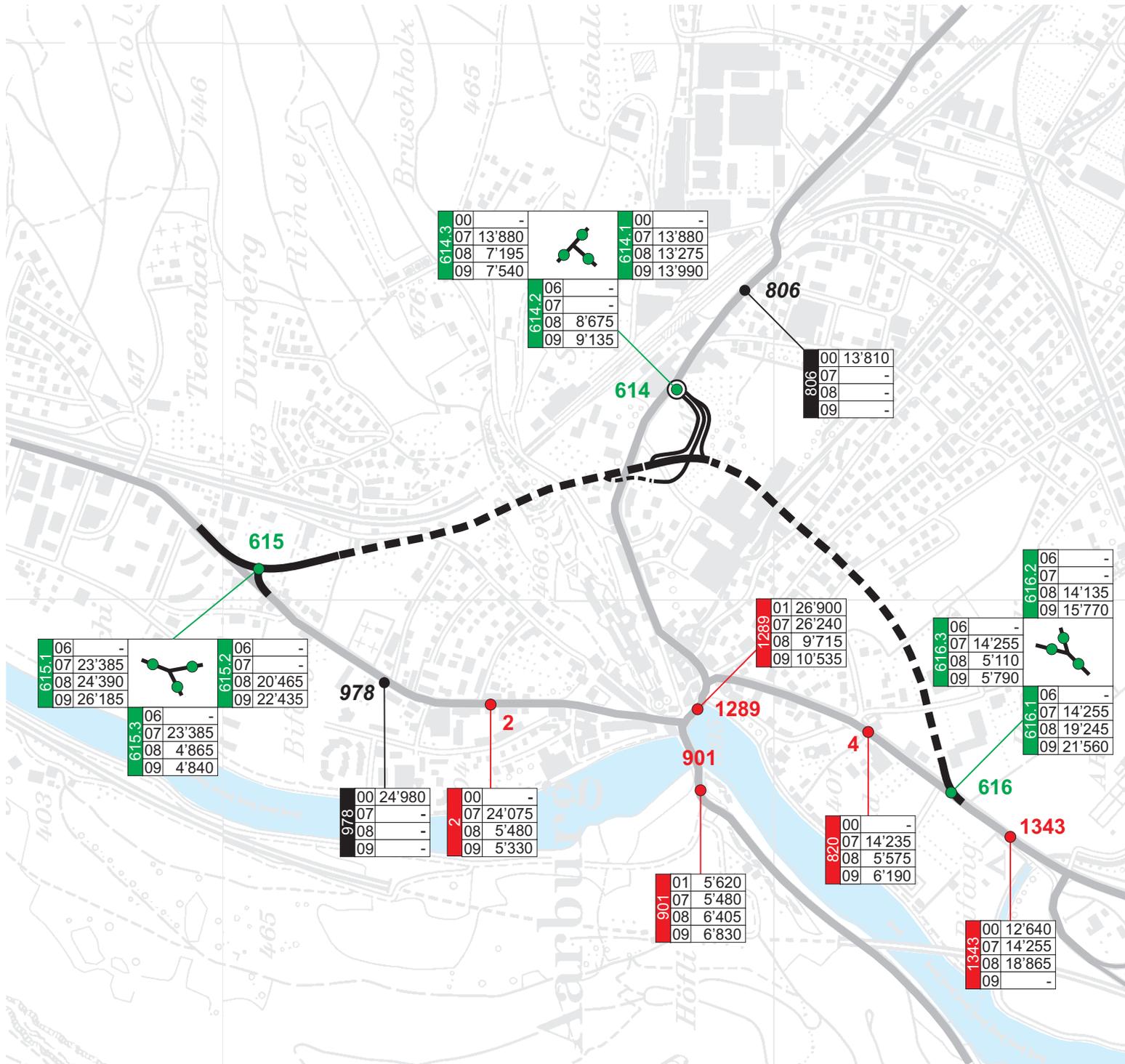
DTV
(Ø Montag - Sonntag)

- **119** Zählung ab LSA
Nr. Anlage
- **119** Querschnittszählung
Zählstellennummer
- **Aar** Querschnittszählung frühere Jahre

03	15'300
07	18'805
08	19'900
09	19'700

Zählung 2007 vor Eröffnung Umfahrung
Zählung 2008 nach Eröffnung Umfahrung
Zählung 2009

Motorfahrzeuge pro Tag
Jahr
Zählstellennummer



Monitoring Verkehrssanierung Aarburg

DWV
(Ø Montag - Freitag)

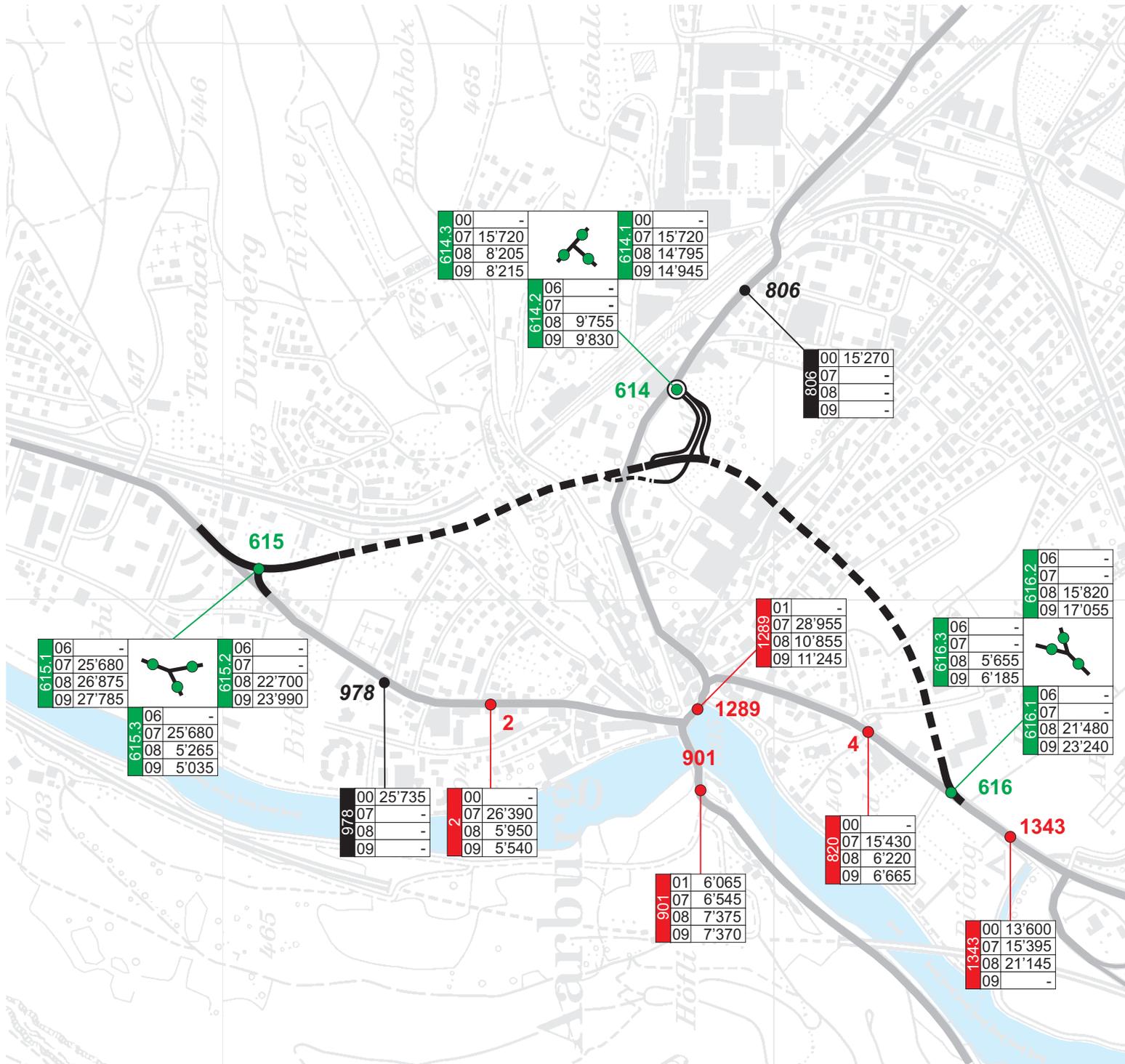
Keine jahreszeitlichen Korrekturen auf den Werten der Abendspitzenstunde

- **119** Zählung ab LSA
Nr. Anlage
- **119** Querschnittszählung
Zählstellennummer
- **Aar** Querschnittszählung frühere Jahre

03	15'300
07	18'805
08	19'900
09	19'700

Zählung 2007 vor Eröffnung Umfahrung
Zählung 2008 nach Eröffnung Umfahrung
Zählung 2009

Motorfahrzeuge pro Stunde
Jahr
Zählstellennummer



Monitoring Verkehrssanierung Aarburg

Morgenspitzenstunde (Ø Montag - Freitag)

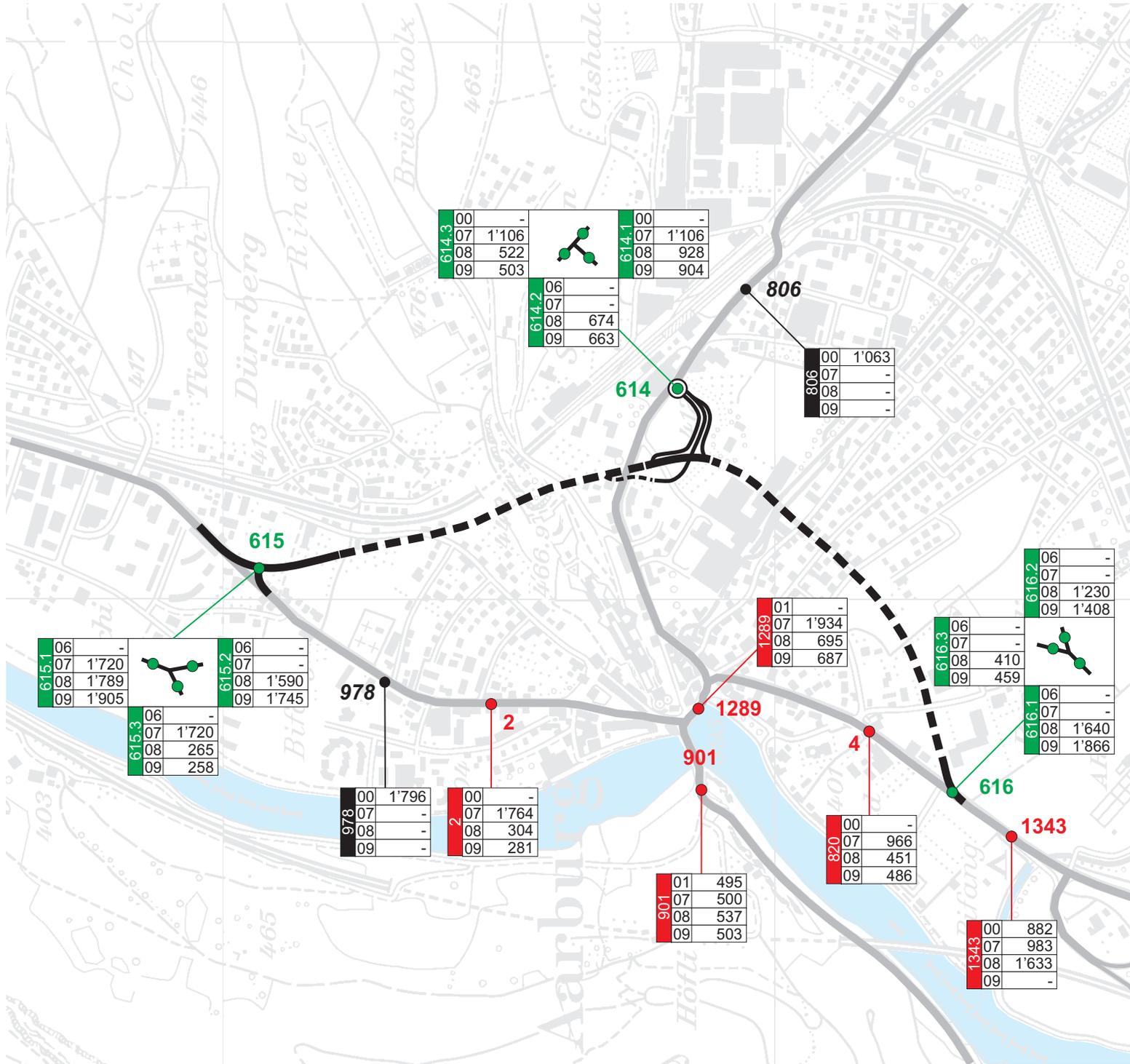
Keine jahreszeitlichen Korrekturen auf den Werten der Abendspitzenstunde

- **119** Zählung ab LSA
Nr. Anlage
- **119** Querschnittszählung
Zählstellennummer
- **Aar** Querschnittszählung frühere Jahre

03	1'530
07	1'885
08	1'990
09	1'530

Zählung 2007 vor Eröffnung Umfahrung
Zählung 2008 nach Eröffnung Umfahrung
Zählung 2009

Motorfahrzeuge pro Stunde
Jahr
Zählstellennummer



Monitoring Verkehrssanierung Aarburg

Abendspitzenstunde (Ø Montag - Freitag)

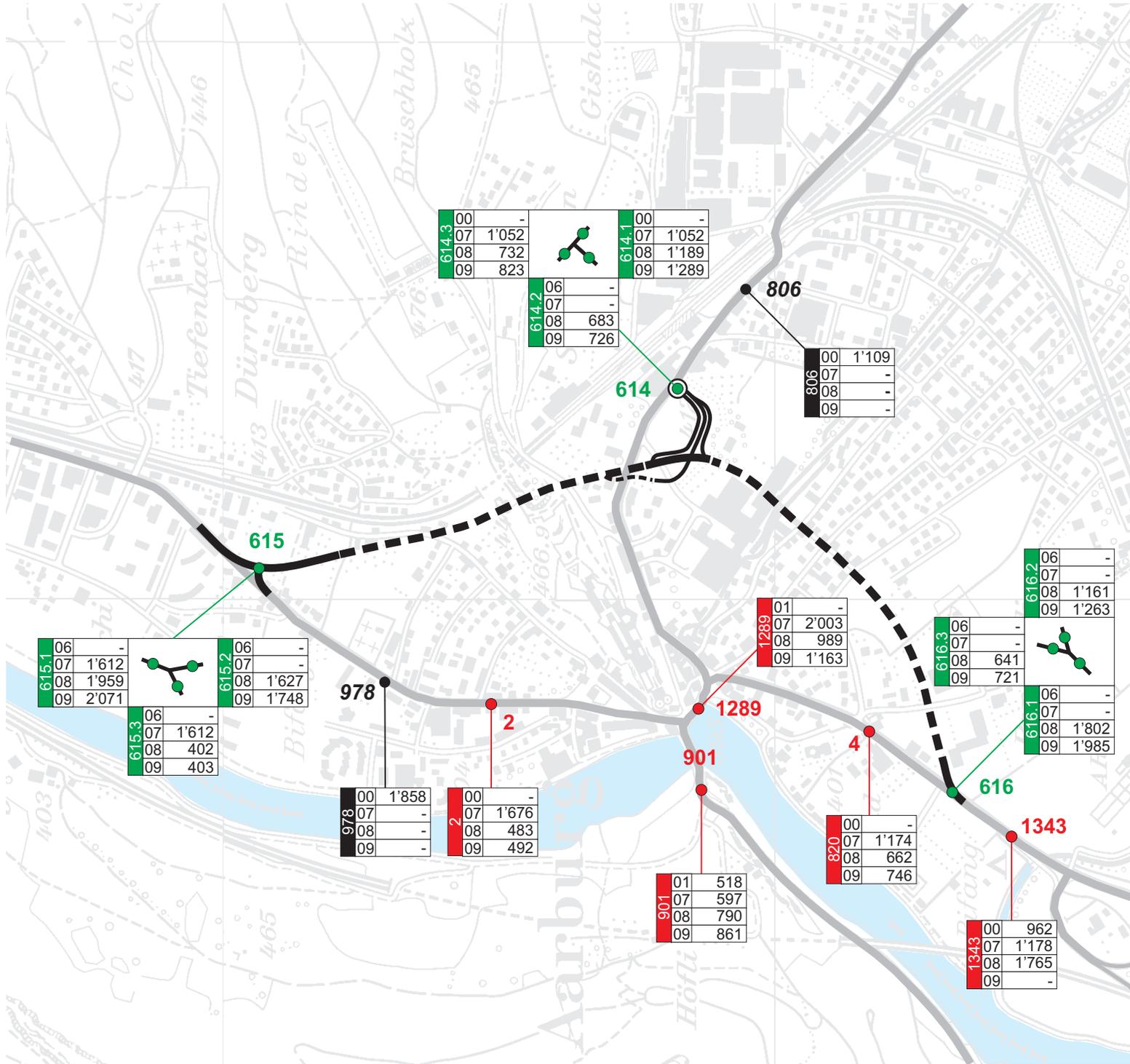
Keine jahreszeitlichen Korrekturen auf den Werten der Abendspitzenstunde

- **119** Zählung ab LSA
Nr. Anlage
- **119** Querschnittszählung
Zählstellenummer
- **Aar** Querschnittszählung frühere Jahre

03	1'530
07	1'885
08	1'990
09	1'530

Zählung 2007 vor Eröffnung Umfahrung
Zählung 2008 nach Eröffnung Umfahrung
Zählung 2009

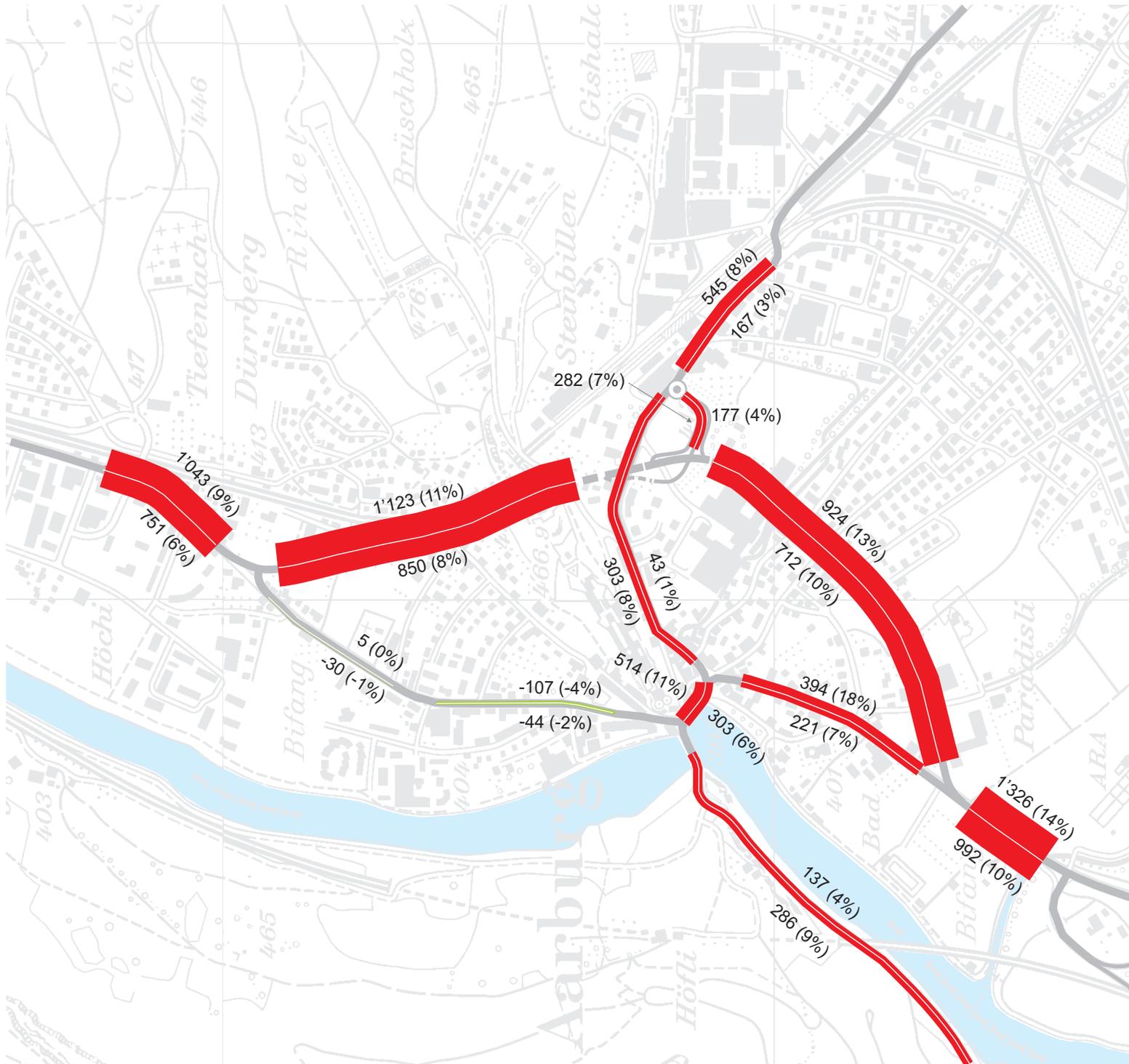
Motorfahrzeuge pro Stunde
Jahr
Zählstellenummer



Monitoring Verkehrssanierung Aarburg

Zu- bzw. Abnahme des DTV von 2008 nach 2009

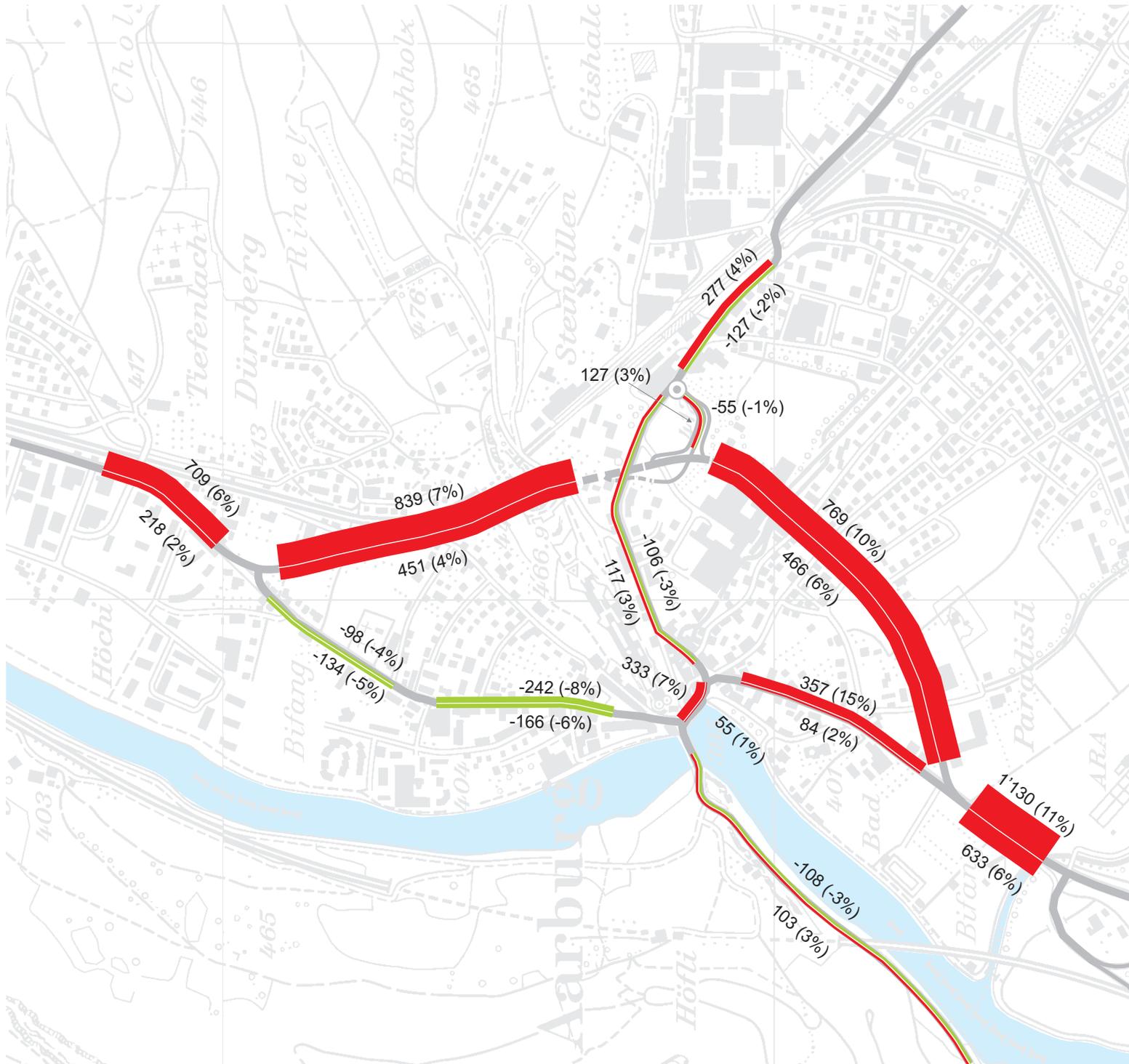
1mm = 250 Fz



Monitoring Verkehrssanierung Aarburg

Zu- bzw. Abnahme des DWV von 2008 nach 2009

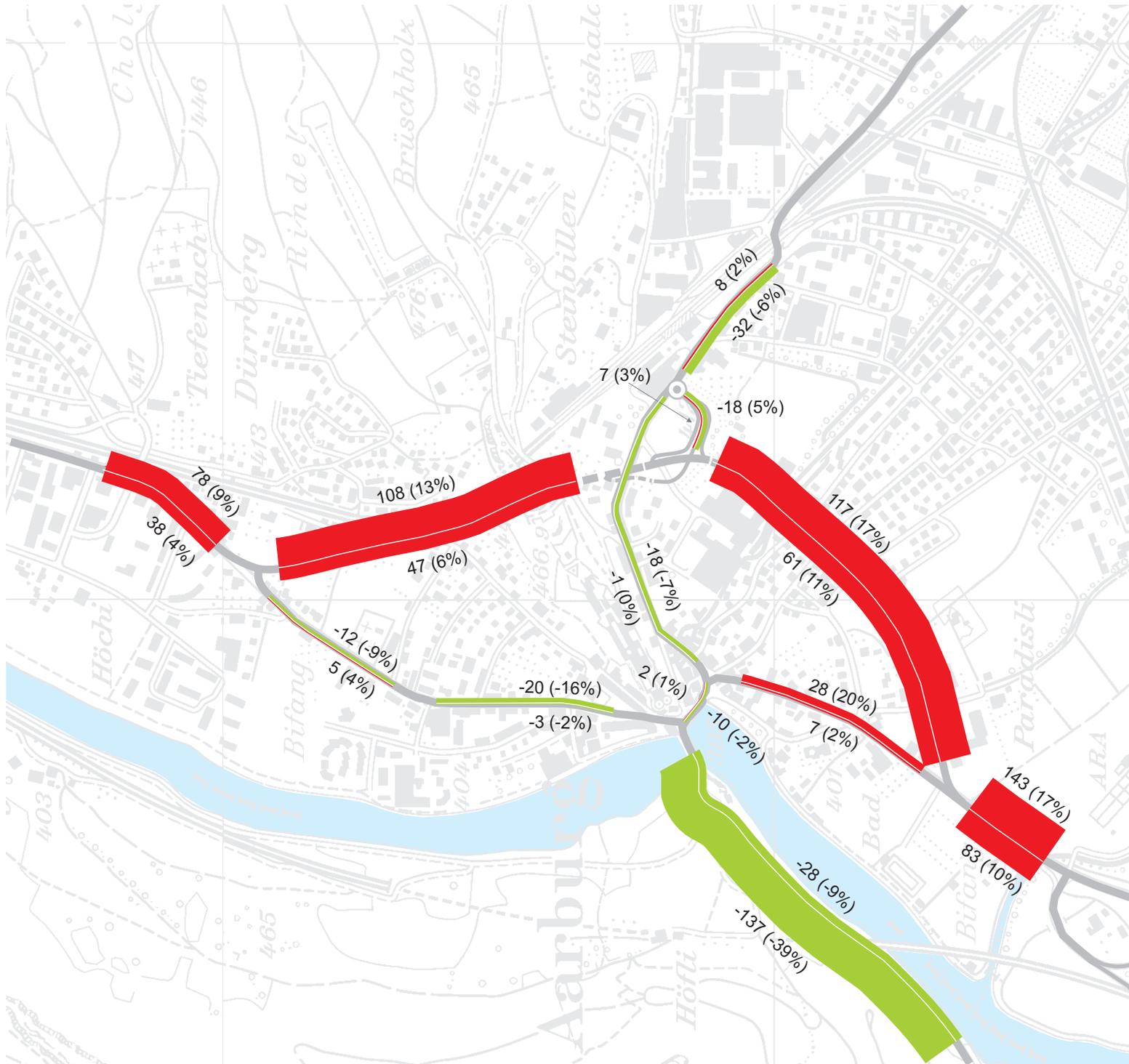
1mm = 200 Fz



Monitoring Verkehrssanierung Aarburg

Zu- bzw. Abnahme der MSP von 2008 nach 2009

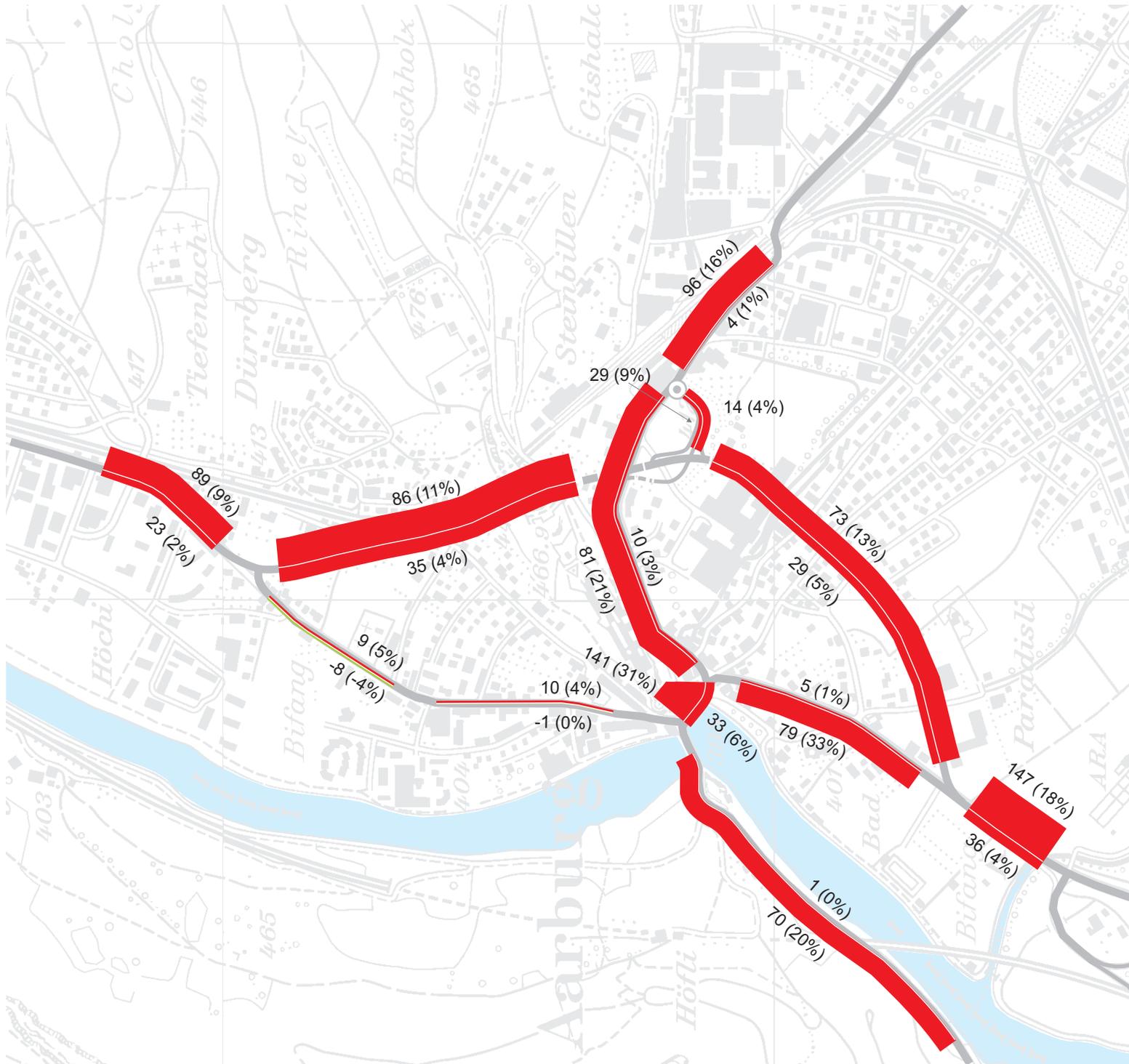
1mm = 20 Fz



Monitoring Verkehrssanierung Aarburg

Zu- bzw. Abnahme der ASP von 2008 nach 2009

1mm = 20 Fz



Daten Erhebung Nummernzählung

ÖV Belastungen aufgrund Fahrplanabfahrten Haltestelle Städtli ermittelt

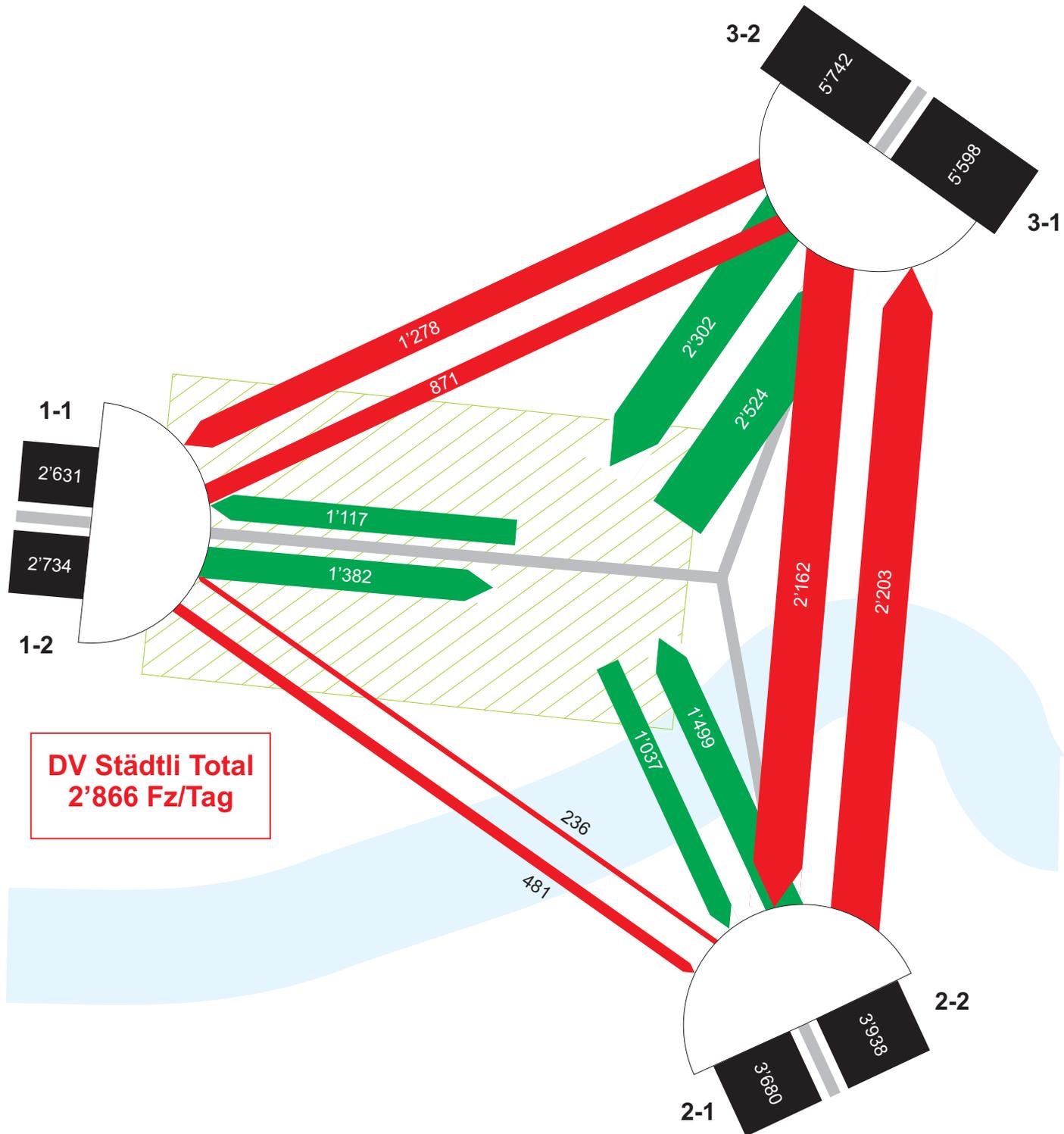
von	bis	Z1-1 (A)					Z1-2 (E)					Z2-1 (A)				Z2-2 (E)				Z3-1 (A)				Z3-2 (E)			
		PW	LW	öV	Total	MR	PW	LW	öV	Total	MR	PW	LW	öV	Total												
19:00	20:00	161	0	3	164		141	2	3	146		174	1	1	176	172	2	1	175	274	4	2	280	290	2	2	294
20:00	21:00	104	0	2	106	6	132	0	3	135	9	106	3	1	110	105	0	0	105	183	0	2	185	184	3	2	189
21:00	22:00	93	1	2	96	6	100	0	2	102	8	87	1	0	88	94	0	0	94	158	0	2	160	157	2	2	161
22:00	23:00	75	0	3	78	2	59	0	2	61	2	74	1	0	75	59	0	1	60	93	0	2	95	114	1	2	117
23:00	00:00	40	0	2	42	4	29	0	3	32	3	29	0	1	30	43	0	0	43	64	0	2	66	70	0	2	72
00:00	01:00	13	0	0	13	0	13	0	1	14	1	19	0	0	19	11	0	0	11	18	0	1	19	19	0	0	19
01:00	02:00	7	0	0	7	0	6	0	0	6	0	7	0	0	7	10	0	0	10	12	0	0	12	8	0	0	8
02:00	03:00	3	0	0	3	0	3	0	0	3	0	5	0	0	5	5	0	0	5	5	1	0	6	7	1	0	8
03:00	04:00	4	0	0	4	0	3	0	0	3	0	6	2	0	8	8	1	0	9	10	0	0	10	11	2	0	13
04:00	05:00	7	0	0	7	0	9	0	0	9	1	36	1	0	37	16	5	0	21	21	4	0	25	31	1	0	32
05:00	06:00	17	0	3	20	3	34	0	2	36	3	58	6	0	64	65	7	1	73	89	7	2	98	57	6	2	65
06:00	07:00	74	1	5	80		136	0	5	141		204	11	1	216	234	15	1	250	354	14	4	372	255	11	4	270
07:00	08:00	99	3	6	108		152	4	6	162		212	14	2	228	301	17	2	320	404	22	4	430	266	17	4	287
08:00	09:00	117	0	5	122		126	2	5	133		162	18	1	181	174	24	1	199	279	30	4	313	227	20	4	251
09:00	10:00	124	2	5	131		142	1	5	148		131	24	1	156	128	18	1	147	218	18	4	240	229	26	4	259
10:00	11:00	125	2	5	132		159	1	5	165		138	21	1	160	130	22	1	153	244	25	4	273	226	24	4	254
11:00	12:00	156	4	6	166		162	2	6	170		193	25	2	220	132	13	2	147	213	11	4	228	300	25	4	329
12:00	13:00	123	1	4	128		137	2	5	144		209	12	1	222	209	6	0	215	243	6	4	253	295	15	4	314
13:00	14:00	148	3	6	157		170	2	5	177		226	17	1	244	238	23	2	263	354	25	4	383	303	17	4	324
14:00	15:00	151	3	4	158		162	1	5	168		216	29	1	246	189	21	0	210	288	24	4	316	293	34	4	331
15:00	16:00	150	1	5	156		151	1	4	156		177	17	0	194	218	18	1	237	344	20	4	368	291	19	4	314
16:00	17:00	210	3	5	218		179	2	5	186		278	20	1	299	298	20	1	319	397	20	4	421	403	25	4	432
17:00	18:00	253	0	6	259		212	1	6	219		316	13	2	331	502	18	2	522	559	9	4	572	704	13	4	721
18:00	19:00	269	1	6	276		210	2	6	218		354	8	2	364	335	13	2	350	462	7	4	473	667	7	4	678
Total		2'523	25	83	2'631	21	2'627	23	84	2'734	27	3'417	244	19	3'680	3'676	243	19	3'938	5'286	247	65	5'598	5'407	271	64	5'742
00:00	06:00	51	0	3	54	3	68	0	3	71	5	131	9	0	140	115	13	1	129	155	12	3	170	133	10	2	145
06:00	00:00	2'472	25	80	2'577	18	2'559	23	81	2'663	22	3'286	235	19	3'540	3'561	230	18	3'809	5'131	235	62	5'428	5'274	261	62	5'597
22:00	00:00	115	0	5	120	6	88	0	5	93	5	103	1	1	105	102	0	1	103	157	0	4	161	184	1	4	189
20:00	00:00	312	1	9	322	18	320	0	10	330	22	296	5	2	303	301	0	1	302	498	0	8	506	525	6	8	539
06:00	22:00	2'357	25	75	2'457	12	2'471	23	76	2'570	17	3'183	234	18	3'435	3'459	230	17	3'706	4'974	235	58	5'267	5'090	260	58	5'408
22:00	06:00	166	0	8	174	9	156	0	8	164	10	234	10	1	245	217	13	2	232	312	12	7	331	317	11	6	334

Monitoring Verkehrssanierung Aarburg

Durchgangsverkehr 24h
(24. - 25.8.2009 / 19 - 19 Uhr)

1mm = 250 Fahrzeuge/Tag

-  Durchgangsverkehr
-  Ziel- Quellverkehr
-  Städtli



Verkehrsbeziehungen Aarburg

Erhebung von Montag, 24.08.09, 19 Uhr
 bis Dienstag, 25.08.09, 19 Uhr
 Intervalldauer 5 Minuten

Belastungen Fz/Tag		Ziel	1 - 1 Städtli	2 - 1 Aarebrücke	3 - 1 Woog	Total
1 - 2	Städtli	1'382		481	871	2'734
2 - 2	Aarebrücke	1'499	236		2'203	3'938
3 - 2	Woog	2'302	1'278	2'162		5'742
Quell			1'117	1'037	2'524	4'678
Total		5'183	2'631	3'680	5'598	

Anteile in Fz / Tag		Ziel	Quell	Durchgang	Total
1	Städtli	1'382	1'117	2'866	5'365
2	Aarebrücke	1'499	1'037	5'082	7'618
3	Woog	2'302	2'524	6'514	11'340
Total		5'183	4'678	14'462	24'323

Anteile in %		Ziel	Quell	Durchgang	Total
1	Städtli	26%	21%	53%	100%
2	Aarebrücke	20%	14%	67%	100%
3	Woog	20%	22%	57%	100%

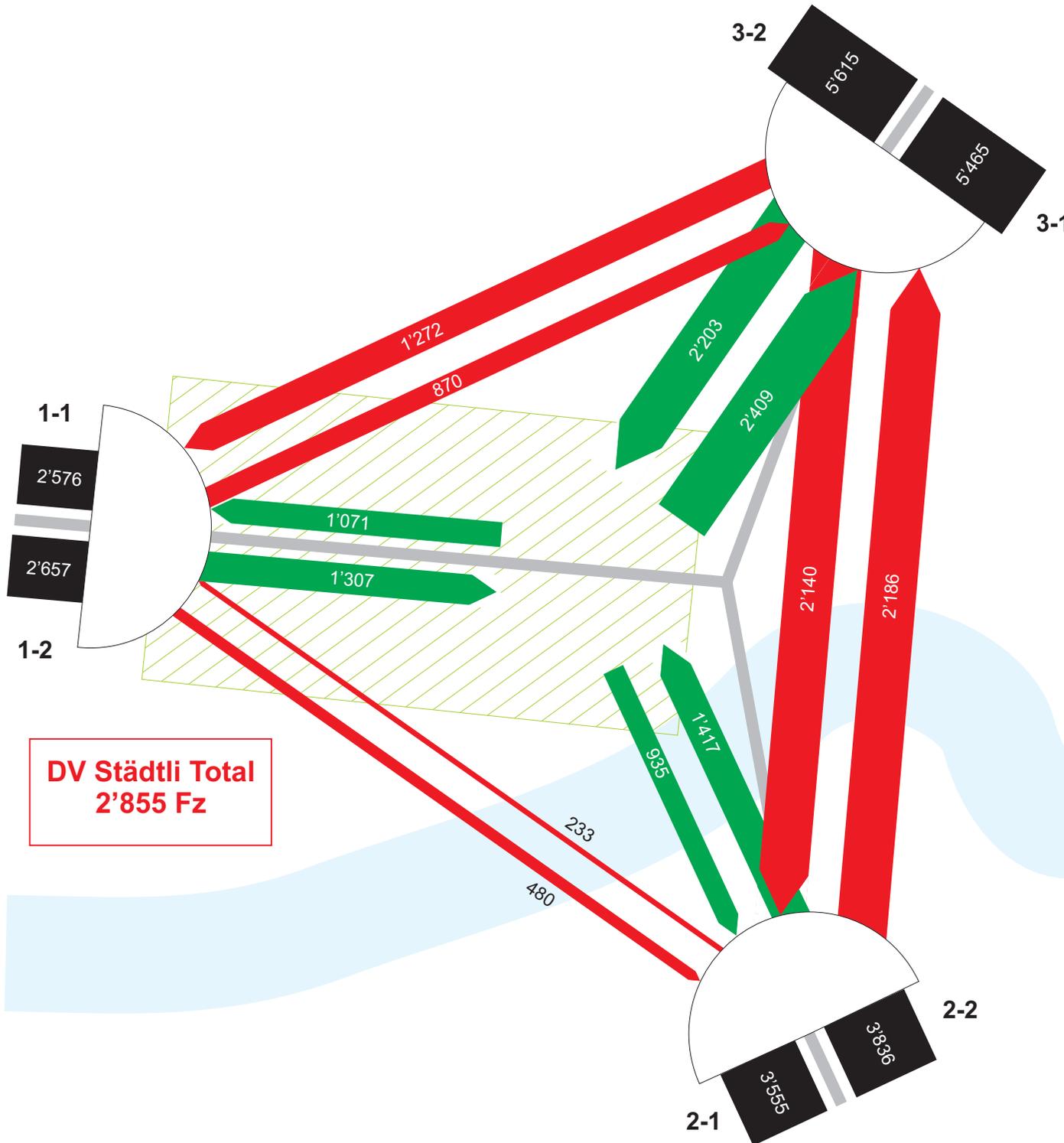
Monitoring Verkehrssanierung Aarburg

Durchgangsverkehr 18h
(24.8.2009 / 19 - 24 Uhr und
25.8.2009 / 06 - 19 Uhr)

1mm = 250 Fahrzeuge/Tag

-  Durchgangsverkehr
-  Ziel- Quellverkehr
-  Städtli

Daten aufgrund Differenz zwischen
Durchgangsverkehr 24h und
Durchgangsverkehr 6h



Verkehrsbeziehungen Aarburg

Erhebung von Montag, 24.08.09, 19 Uhr und Dienstag, 25.08.09, 06 Uhr
 bis Montag, 24.08.09, 24 Uhr und Dienstag, 25.08.09, 19 Uhr
 Intervalldauer 5 Minuten
 Bemerkung Werte = Differenz zwischen Durchgangsverkehr 24h und Durchgangsverkehr 6h

Belastungen Fz/Tag		Ziel	1 - 1 Städtli	2 - 1 Aarebrücke	3 - 1 Woog	Total
1 - 2	Städtli	1'307		480	870	2'657
2 - 2	Aarebrücke	1'417	233		2'186	3'836
3 - 2	Woog	2'203	1'272	2'140		5'615
Quell			1'071	935	2'409	4'415
Total		4'927	2'576	3'555	5'465	

Anteile in Fz / Tag		Ziel	Quell	Durchgang	Total
1	Städtli	1'307	1'071	2'855	5'233
2	Aarebrücke	1'417	935	5'039	7'391
3	Woog	2'203	2'409	6'468	11'080
Total		4'927	4'415	14'362	23'704

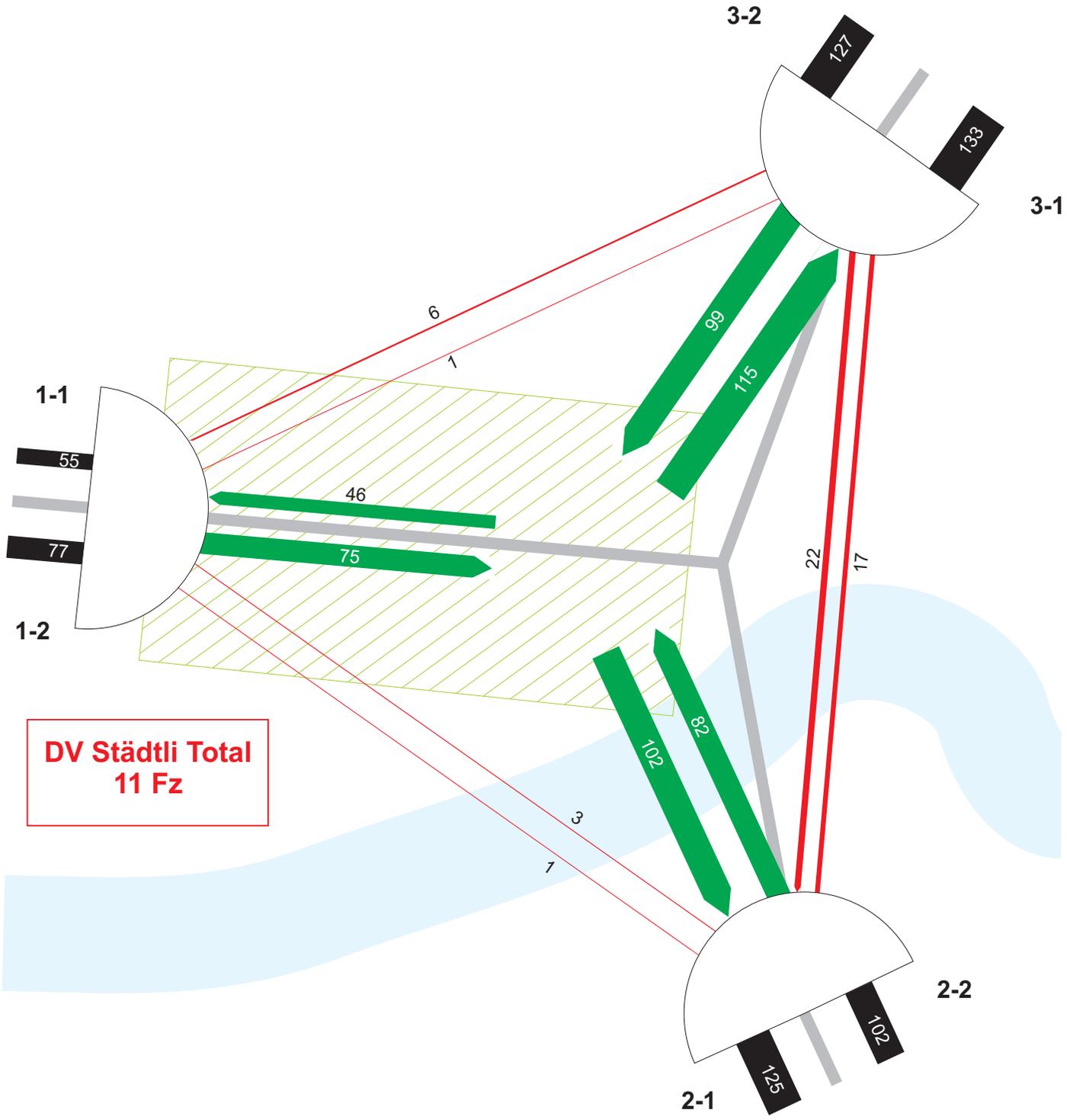
Anteile in %		Ziel	Quell	Durchgang	Total
1	Städtli	25%	20%	55%	100%
2	Aarebrücke	19%	13%	68%	100%
3	Woog	20%	22%	58%	100%

Monitoring Verkehrssanierung Aarburg

Durchgangsverkehr 6h
(25. - 25.8.2009 / 00 - 06 Uhr)

1mm = 10 Fahrzeuge

-  Durchgangsverkehr
-  Ziel- Quellverkehr
-  Städtli



**DV Städtli Total
11 Fz**

Verkehrsbeziehungen Aarburg

Erhebung von Dienstag, 25.08.09, 00 Uhr
 bis Dienstag, 25.08.09, 06 Uhr
 Intervalldauer 5 Minuten

Belastungen Fz/Tag		Ziel	1 - 1 Städtli	2 - 1 Aarebrücke	3 - 1 Woog	Total
1 - 2	Städtli	75		1	1	77
2 - 2	Aarebrücke	82	3		17	102
3 - 2	Woog	99	6	22		127
Quell			46	102	115	263
Total		256	55	125	133	

Anteile in Fz / Tag		Ziel	Quell	Durchgang	Total
1	Städtli	75	46	11	132
2	Aarebrücke	82	102	43	227
3	Woog	99	115	46	260
Total		256	263	100	619

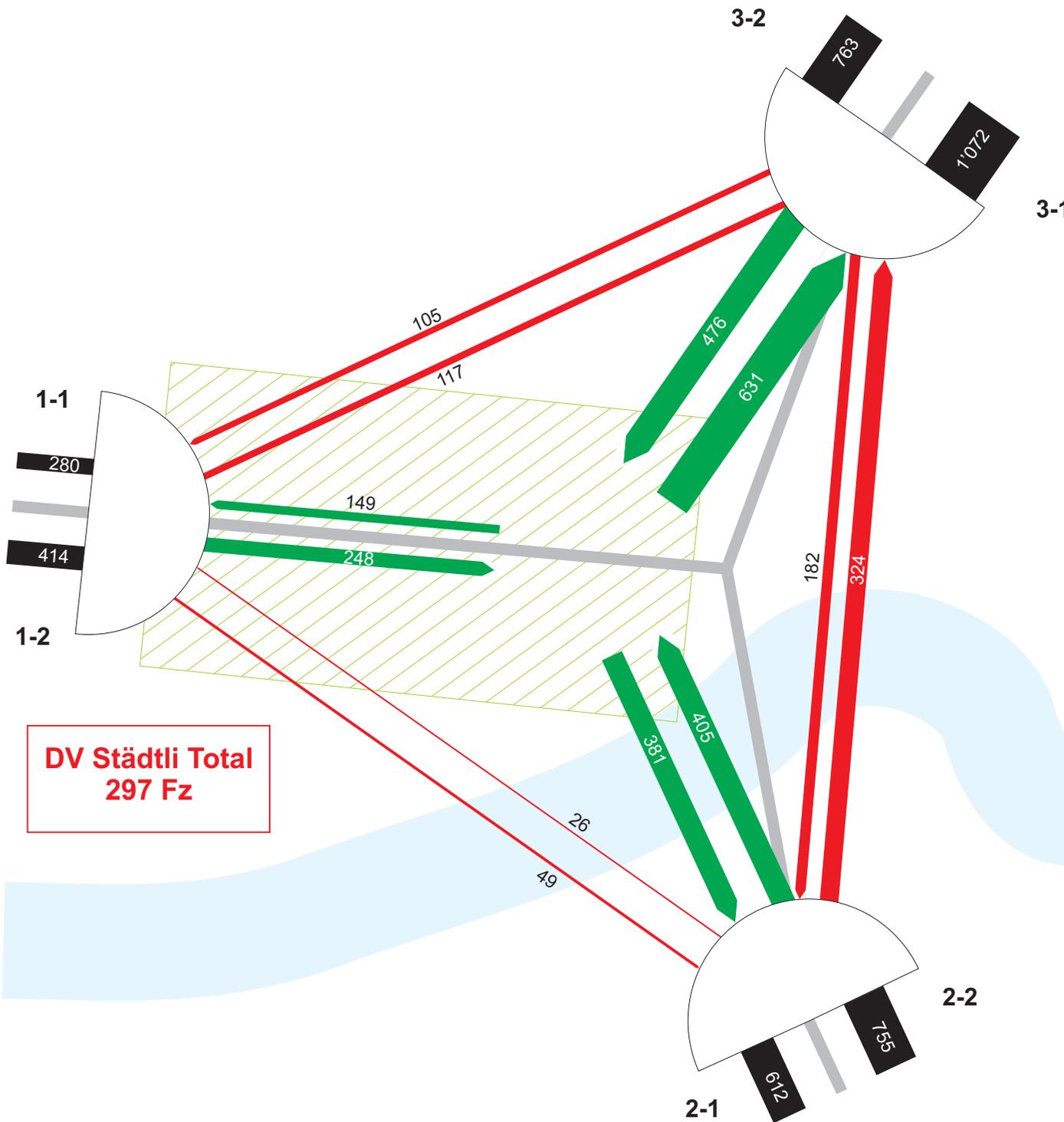
Anteile in %		Ziel	Quell	Durchgang	Total
1	Städtli	57%	35%	8%	100%
2	Aarebrücke	36%	45%	19%	100%
3	Woog	38%	44%	18%	100%

Monitoring Verkehrssanierung Aarburg

Durchgangsverkehr MSP
(25.8.2009 / 06 - 09 Uhr)

1mm = 100 Fahrzeuge

-  Durchgangsverkehr
-  Ziel- Quellverkehr
-  Städtli



Verkehrsbeziehungen Aarburg

Erhebung von Dienstag, 25.08.09, 06 Uhr
 bis Dienstag, 25.08.09, 09 Uhr
 Intervalldauer 5 Minuten

Belastungen Fz/Tag		Ziel	1 - 1 Städtli	2 - 1 Aarebrücke	3 - 1 Woog	Total
1 - 2	Städtli	248		49	117	414
2 - 2	Aarebrücke	405	26		324	755
3 - 2	Woog	476	105	182		763
Quell			149	381	631	1'161
Total		1'129	280	612	1'072	

Anteile in Fz / Tag		Ziel	Quell	Durchgang	Total
1	Städtli	248	149	297	694
2	Aarebrücke	405	381	581	1'367
3	Woog	476	631	728	1'835
Total		1'129	1'161	1'606	3'896

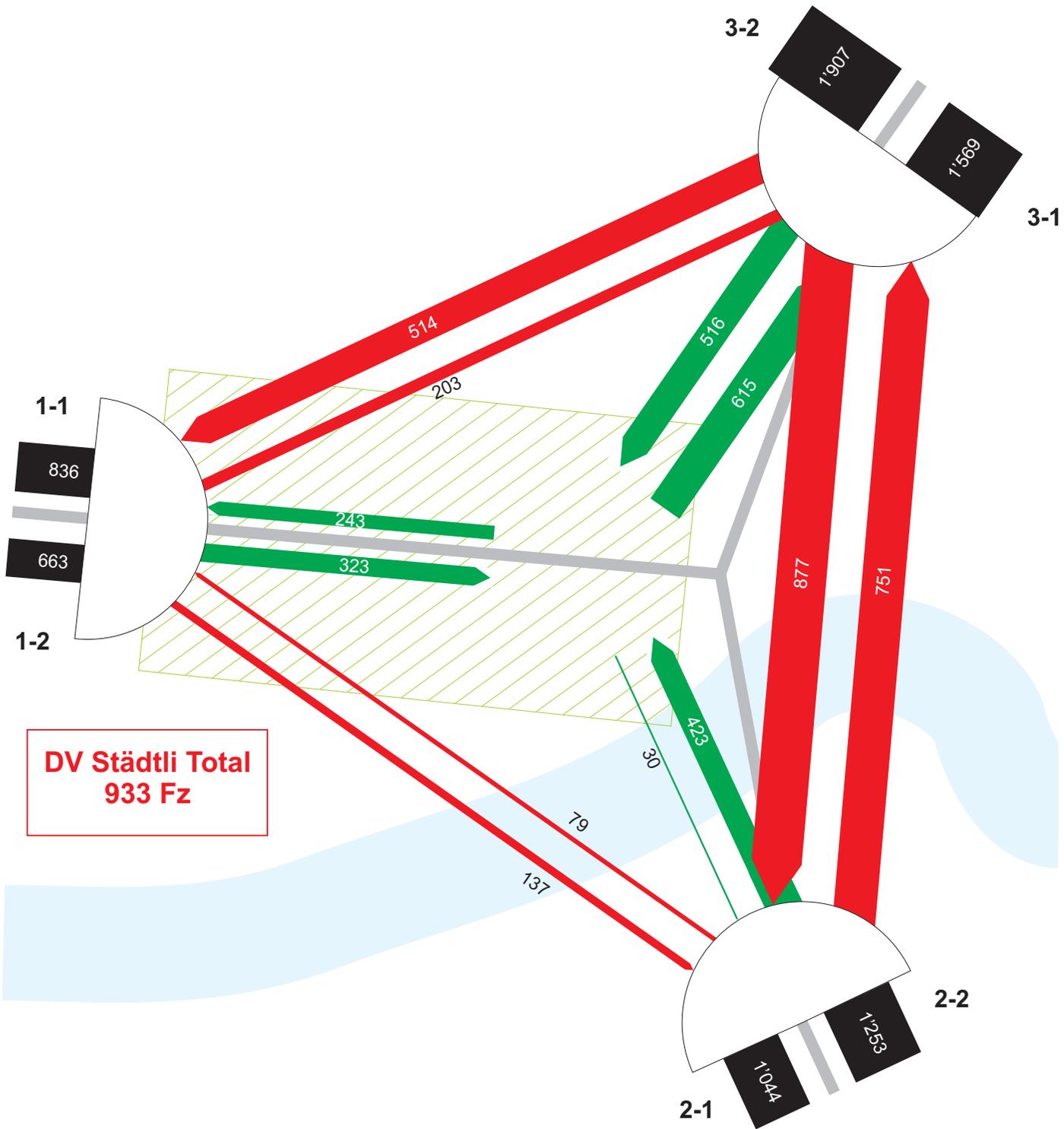
Anteile in %		Ziel	Quell	Durchgang	Total
1	Städtli	36%	21%	43%	100%
2	Aarebrücke	30%	28%	43%	100%
3	Woog	26%	34%	40%	100%

Monitoring Verkehrssanierung Aarburg

Durchgangsverkehr ASP
(25.8.2009 / 16 - 19 Uhr)

1mm = 100 Fahrzeuge

-  Durchgangsverkehr
-  Ziel- Quellverkehr
-  Städtli



DV Städtli Total
933 Fz

Verkehrsbeziehungen Aarburg

Erhebung von Dienstag, 25.08.09, 16 Uhr
 bis Dienstag, 25.08.09, 19 Uhr
 Intervalldauer 5 Minuten

Belastungen Fz/Tag		Ziel	1 - 1 Städtli	2 - 1 Aarebrücke	3 - 1 Woog	Total
1 - 2	Städtli	323		137	203	663
2 - 2	Aarebrücke	423	79		751	1'253
3 - 2	Woog	516	514	877		1'907
Quell			243	30	615	888
Total		1'262	836	1'044	1'569	

Anteile in Fz / Tag		Ziel	Quell	Durchgang	Total
1	Städtli	323	243	933	1'499
2	Aarebrücke	423	30	1'844	2'297
3	Woog	516	615	2'345	3'476
Total		1'262	888	5'122	7'272

Anteile in %		Ziel	Quell	Durchgang	Total
1	Städtli	22%	16%	62%	100%
2	Aarebrücke	18%	1%	80%	100%
3	Woog	15%	18%	67%	100%

Herkunft der Fahrzeuge über alle Zählstellen

Auswertezeitraum 24.8. 19 Uhr - 25.8.2009 19 Uhr

Herkunft		Gesamt				Schwerverkehr			
		Bewe- gungen	Verur- sacher	Wdh.- Rate	% -Anteil	Bewe- gungen	Verur- sacher	Wdh.- Rate	% - SV- Anteil
Schweiz	AG	10710	3755	2.9	44.03	257	61	4.2	2.4
	SO	10369	3673	2.8	42.63	909	131	7.0	8.8
	LU	868	338	2.6	3.57	55	14	4.0	6.3
	BE	625	254	2.5	2.57	29	10	3.0	4.6
	ZH	443	174	2.5	1.82	37	12	3.0	8.4
	BL	289	124	2.3	1.19	7	3	2.5	2.4
	TG	73	26	2.8	0.30	4	1	2.9	5.5
	ZG	70	28	2.5	0.29	4	1	2.9	5.7
	BS	67	34	2.0	0.28	4	1	2.9	6.0
	SG	67	31	2.2	0.28	18	1	18.0	26.9
	GR	41	18	2.3	0.17	0	0	0.0	0.0
	TI	39	24	1.6	0.16	0	0	0.0	0.0
	VS	31	13	2.4	0.13	6	1	4.4	19.4
	SZ	29	14	2.1	0.12	6	1	4.4	20.7
	FR	28	10	2.8	0.12	0	0	0.0	0.0
	NW	24	13	1.8	0.10	1	0	0.0	4.2
	GE	19	8	2.4	0.08	0	0	0.0	0.0
	UR	19	8	2.4	0.08	0	0	0.0	0.0
	SH	18	10	1.8	0.07	6	3	2.2	33.3
	M	15	10	1.5	0.06	0	0	0.0	0.0
	OW	14	8	1.8	0.06	3	1	2.2	21.4
	JU	13	4	3.3	0.05	0	0	0.0	0.0
	NE	11	4	2.8	0.05	0	0	0.0	0.0
	VD	10	5	2.0	0.04	0	0	0.0	0.0
	AR	6	3	2.0	0.02	3	1	2.2	50.0
	AI	5	3	1.7	0.02	0	0	0.0	0.0
	GL	5	1	5.0	0.02	0	0	0.0	0.0
Total		23'908	8'593	2.8	98.29	1'349	243	5.6	5.6
Ausland		415	181	2.3	1.71	36	11	3.3	8.7
Gesamt		24'323	8'774	2.8	100	1'385	254	5.5	5.7

Prozentualer Anteile der Bewegungen am Gesamtverkehr

